

STADT ANZEIGER

VÖSLAU
GAINFARN
GROßAU

November
11/2025



Auf dem Fassl übers Wasser

badvoeslau.at

Amtliche Nachrichten
der Stadtgemeinde
Bad Vöslau

Österreichische Post AG
RM 11A039030 K
2540 Bad Vöslau



BAD VÖSLAU



Foto: C. Husar

04 Freiwillige Feuerwehren:
Bad Vöslauer Stadtwehr
feiert 160. Geburtstag

16 „Märchenhafter Advent“:
Ab 29. November 2025
zu Gast im Schlosspark

19 bis 22 Gelbe Seiten:
Alle Termine und Events in
der Stadt auf einen Blick

31 Menschen im Porträt:
Fossiliensammler
Gerhard Wanzenböck



Foto: SGBV

Foto: A. Fellner

STADT & GEMEINDE

04 Feuerwehr-Reportage:
Zu Besuch in Vöslau,
Gainfarn und Großau
UND 05

06 Kindergartenzubau:
Feierliche Eröffnung am
Sonnenblumenweg

07 Totengedenken:
Am 1. November 2025 bei
den Kriegerdenkmälern

08 Glasfaserausbau:
Bad Vöslau forciert
„schnelleres Internet“

09 Kundmachungen:
Meldezahlen, Winterhilfe,
Kindergarteneinschreibung

10 Ehrungen und Jubiläen:
Bürgermeister Christian
Flammer gratuliert
UND 11

12 Aktion „Grüne Meilen“:
Bad Vöslaus Schüler
sammelten für die Umwelt

Bad Vöslau goes Italy: Vier neue Pizza-Restaurants

NEUERÖFFNUNG In Bad Vöslau sind in den vergangenen Wochen vier Pizza-Restaurants neu eröffnet bzw. neu übernommen worden. Bürgermeister Christian Flammer, Wirtschafts-Stadtrat Lukas Schinner und Wirtschaftskoordinator Martin Rella nahmen dies zum Anlass, um den Betreibern zu gratulieren und viel Erfolg zu wünschen.

Mit einem echten Pizza-Holzofen und rund 70 Sitzplätzen wartet das „Napoli 1926“ in der Bad Vöslauer Bahnstraße 1 auf. Am 13. Oktober 2025 wurde das neue Restaurant von Betreiber Ivan Osmanovic eröffnet – und zwar mit dem Versprechen, seinen Gästen originale neapolitanische Pizzas, gebacken mit echtem italienischen Mehl,

zu bieten. Auf der Speisekarte finden sich neben Pizzas auch Pasta, Fisch und Desserts, auch die großzügigen Öffnungszeiten – täglich von 11:00 bis 22:00 Uhr – sind sehr gästefreundlich.

Etwas weniger Platz, aber dafür ein sehr rasches Service bieten wiederum die Lokale „Pizza Planet“, „Pizza-Haus Bad Vöslau“ und „Pizza Italia Bad Vöslau“ in der Wiener Neustädter Straße 1-3 bzw. 6 sowie in der Hanuschgasse 1. Die Restaurants warten mit einem vielfältigen Menüangebot, darunter Pizza, Pasta, Risotto, Schnitzel, Käse und Burger auf. Alle drei Lokale sind täglich von 11:00 bis 22:00 Uhr geöffnet und bieten Hauszustellung in Bad Vöslau, Gainfarn, Kottingbrunn und Sooß an.



← Bgm. Flammer und StrR Schinner gratulierten dem Pizza-Restaurant „Napoli 1926“ zur Neu-eröffnung. (Foto:SGBV)

Ihr direkter Kontakt zur Stadtgemeinde

Stadtgemeinde	badvoeslau.at stadtgemeinde@badvoeslau.at 02252 76161-0
Bürgerservicestelle	02252 76161-518
Stadtbücherei	stadtbuecherei@badvoeslau.at 02252 78777
Musikschule	musikschule@badvoeslau.at 02252 74 903
Standesamt	standesamt@badvoeslau.at 02252 76161-540
Stadtmuseum	stadtmuseum@badvoeslau.at 02252 76135
Stadtmarketing	badvoeslau-tourismus.at touristinfo@badvoeslau.at 02252 76161-545

Öffnungszeiten Stadtservices

Bürgerservicestelle:
Mo., Di., Do. 8–16 Uhr, Mi. 14–19 Uhr, Fr. 8–12 Uhr

Fachabteilungen im Rathaus:
Mo. 8–12 Uhr, Mi. 14–19 Uhr, Fr. 8–12 Uhr

Altstoffsammelzentrum Bad Vöslau:
Energiestraße 3, 2540 Bad Vöslau
Mo. und Do. 13–17 Uhr, Sa. 8–12 Uhr

City-Taxi 7 33 33

Mo.–Fr., 6–22 Uhr; Sa., So. und Feiertage: 8–22 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten erreichen Sie das Taxi-Unternehmen Lenardin unter Tel. 02252 750 00.

Feuerwehr, Rettung, Hilfe

Feuerwehr Notruf	122
Polizei Notruf	133
Rettung Notruf	144
Krankentransport	14844
„Wenn's weh tut! 1450“	1450
Vergiftungsinformationszentrale	01 406 4343
Ärzte-Notdienst (19 bis 7 Uhr)	141
Bergrettung	140

Polizeiinspektion	059 1333 302100
Rathaus	02252 76161
FF Bad Vöslau	02252 72122
FF Gainfarn	02252 76522
FF Großau	02252 60712 511

GEMEINDERAT

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Donnerstag, 11. Dezember 2025, um 19:00 Uhr** statt. Im Anschluss an die Sitzung können Zuhörer Fragen zu den Punkten der Tagesordnung stellen.

Gainfarter Hofladen freut sich auf Kunden



Kaufmann Robert Nibbelink (r.) bietet beste regionale Produkte. (Foto: SGBV)

NAHVERSORGUNG Der neue „TDBG Hofladen“ in Gainfarn hat am 23. September 2025 seine Türen geöffnet. Das moderne Lebensmittelgeschäft in der Brunngasse 5 ist ab sofort rund um die Uhr, sieben Tage die Woche, für alle Kundinnen und Kunden zugänglich.

Angeboten werden Lebensmittel des täglichen Bedarfs aus der Region, aber auch Getränke und Tabakprodukte. In den kommenden Wochen soll der Standort um eine Paketstation ergänzt werden. Bürgermeister Christian Flammer nahm die Eröffnung zum Anlass, um dem Betreiber Robert Nibbelink zu diesem Schritt herzlich zu gratulieren und für die Zukunft alles Gute zu wünschen. Das Konzept ist leicht erklärt: Lebensmittel und Getränke stammen aus einem Umkreis von rund 40 Kilometern – soweit dies möglich ist. Damit wird eine alternative Nahversorgung geschaffen, die Bürgerinnen und Bürger auch fußläufig erreichen können.

Stadtanzeiger-Redaktionsschluss

Ausgabe Dezember:
10. November 2025

Nächster Erscheinungstermin:
1. Dezember 2025

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger von Vöslau, Gainfarn und Großau!

Der Oktober neigt sich dem Ende zu, und ich darf auf ein besonderes Ereignis zurückblicken, das uns nicht nur mit Stolz erfüllt, sondern auch ein Zeichen für gelebte Gemeinschaft und Jahrzehntelangen Einsatz ist: Die Freiwillige Feuerwehr Bad Vöslau feierte am 26. Oktober ihr 160-jähriges Bestandsjubiläum. Seit 1865 stellen Generationen von Männern und Frauen ihre Freizeit in den Dienst der Sicherheit – ehrenamtlich, verlässlich, mutig. Dafür möchte ich mich von Herzen bedanken und alles Gute für die Zukunft wünschen.

Mein Dank gilt ebenso den beiden anderen Gemeindefeuerwehren Gainfarn und Großau, die gemeinsam mit der Feuerwehr Bad Vöslau täglich Großartiges leisten. Ob Brand, Verkehrsunfall oder Katastrophenereinsatz – auf unsere Feuerwehren ist Verlass. Dieses Engagement verdient höchste Anerkennung und unsere volle Unterstützung.

Nach dem goldenen Herbst steht nun die Adventzeit vor der Tür. Auch heuer dürfen wir uns wieder auf eine Vielzahl an Veranstaltungen freuen – allen voran auf den „Märchenhaften Advent“ im Schlosspark, der sich zu einer festen und lieb gewordenen Tradition entwickelt hat. Mit seinen stimmungsvollen Märchenfiguren, den liebevoll gestalteten Ständen und den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern aus nah und fern gilt er als echtes Highlight der Vorweihnachtszeit.

Abschließend möchte ich noch zum offiziellen Totengedenken der Stadtgemeinde am 1. November einladen – einem Tag des Erinnerns, des Innehaltens und der Dankbarkeit gegenüber jenen, die vor uns waren und unsere Stadt mitgeprägt haben. Ich wünsche Ihnen allen eine friedvolle Adventzeit und viele bereichernde Begegnungen.

Christian Flammer
Bürgermeister

Sprechstunden des Bürgermeisters

Bad Vöslau/Rathaus:
Mi., 17:30 – 19:00 Uhr
Fr., 9:30 – 11:30 Uhr

Großau/Ortszentrum:
Jeden ersten Mittwoch des Monats
17:30 – 19:00 Uhr

Bitte um Voranmeldung unter Tel. 02252 76161-513.



Foto: D. Mitterer

Drei Feuerwehren – ein Ziel: Gemeinsam für Bad Vöslau

THEMA Am 26. Oktober 2025 hat die Freiwillige Feuerwehr Stadt Bad Vöslau ihr 160. Bestehen gefeiert. Gleichzeitig begeht die Nachbarfeuerwehr Gainfarn heuer ein halbrundes Jubiläum (155 Jahre), die Großauer Wehr wiederum steht im 137. Jahr ihres Bestehens. Jede einzelne Feuerwehr blickt auf eine spannende Geschichte zurück – aber was verspricht die Zukunft? Wie geht es den Organisationen heute? Welche Herausforderungen sind zu meistern? Der „Stadtanzeiger“ hat die Feuerwehren in Vöslau, Gainfarn und Großau besucht.

Es ist ein kühler Oktobertag, Kommandant Philipp Michalek und sein Vorgänger Markus Hoffmann sitzen im Gemeinschaftsraum des Feuerwehrhauses in der Friesstraße und nippen an ihren Mineralwassergläsern. Die Vorbereitungen für das Jubiläumsfest am 26. Oktober (nach Redaktionsschluss) sind weit gediehen, die Vorfreude ist groß. Wann genau die Freiwillige Feuerwehr in Bad Vöslau gegründet wurde? Markus Hoffmann, zuständig für den Bereich „Feuerwehrgeschichte“ in der Wehr, muss lächeln. „Das wissen wir nicht, es gibt zwei Termine. Laut einer Urkunde ist es der 25. September, laut einem Zeitzeugenbericht der 26.“, sagt er. „Aber sehr wahrscheinlich ist es der 26. September 1865.“ Das exakte Gründungsdatum spielt für das Duo in diesem Tag nicht die wichtigste Rolle. Viel schöner sei es, dass die Feuerwehr nach 160 Jahren noch bestehe und sich gut entwickle, sagt Michalek. „Wir sind zufrieden, die Zusammenarbeit mit der Stadt funktioniert sehr gut.“

Tatsächlich ist die Feuerwehr mit 88 Mitgliedern – davon 69 Aktive, 12 Jugendliche, 5 Reservisten und 2 Ehrenmitglieder – sehr gut aufgestellt. Auch der Fuhrpark mit insgesamt zehn Fahrzeugen, darunter



Bad Vöslaus Kommandant Philipp Michalek und Markus Hoffmann sind stolz auf ihre Wehr. (Foto: SGBV)

eine nagelneue Drehleiter, kann sich sehen lassen. Das war nicht immer so. Als die Gründungsmitglieder der Feuerwehr Vöslau vor 160 Jahren zu ihrem ersten Einsatz eilten, standen ihnen als „Löschequipment“ nur eine 23 Jahre alte Spritze, vier Klaffer-Schlüsse, fünf Feuer-Eimer sowie ein Feuerhaken zur Verfügung. Um dem Gerätemangel Abhilfe zu verschaffen, richteten die Kameraden noch im gleichen Jahr eine „Unterhaltung“ aus, deren Reinerlös in der Höhe von 60 Gulden (rund 1.000 Euro) in die Ausrüstung investiert wurde.

„Waldfest“ mit 2.000 Besuchern

An der Praxis, durch Veranstaltungen und Feste zu Geld zu kommen, hat sich bis heute nicht viel geändert. Was sich aber in den vergangenen Jahren geändert hat, ist die Art der Einsätze, wie Philipp Michalek betont. „Das Einsatzaufkommen ist viel höher geworden, im Schnitt kommen wir auf rund 220 Einsätze im Jahr“, erklärt der Kommandant. Besonders in Erinnerung geblieben sind ihm die Unwetter vom September 2024, als man binnen weniger Tage noch einmal so viele Alarmierungen – Baumwürfe, Kellerflutungen – verzeichnet hatte. „Wir waren ohne Pause im Einsatz, die Kameraden haben teilweise im Feuerwehrhaus übernachtet.“

Das Verhältnis zu den beiden anderen Gemeindefeuerwehren Gainfarn und Großau beschreiben Michalek und Hoffmann

als sehr gut. Ob bei Neuanschaffungen, bei der Nutzung von Geräten oder auch gegenseitigen Festbesuchen – man hält zusammen und kommuniziert laufend miteinander, unter anderem über eine WhatsApp-Gruppe.

Dass die Zusammenarbeit zwischen den Wehren sehr gut funktioniert, bestätigt auch der Großauer Feuerwehrkommandant Johannes Rauscher. Der „Stadtanzeiger“ trifft ihn in seinem Büro im örtlichen Feuerwehrhaus, das erst 2011 und 2013 großzügig erweitert wurde und 65 Mitgliedern – darunter 8 Reservisten – sowie 3 Fahrzeugen Platz bietet. „Bei uns ist fast jeder bei der Feuerwehr, weil es außer den Heurigen und dem Gesangsverein nicht so viel gibt“, sagt Rauscher, als er die Mitgliederliste hervorholt. Kurios und einmalig ist die Häufung des Familiennamens Herzog in der Feuerwehr. „Wir haben 20 Herzogs

„Wir haben 20 Herzogs bei uns, darunter 4 Josef Herzogs.“

Johannes Rauscher
Kommandant der Freiwilligen
Feuerwehr Großau



Feuerwehrübung anno 1905. (Foto: FFBV Archiv)

bei uns, darunter 4 Josef Herzogs", erklärt der Kommandant. Ob er da nicht den Überblick verliert? Rauscher muss schmunzeln. „Nein, wir haben ja alle durchnummieriert.“ Arbeit gibt es für die 1889 gegründete Großauer Feuerwehr jedenfalls genug. Neben den häufiger werdenden Technischen Einsätzen – kürzlich mussten die Kameraden einen Toten aus einem ausgebrannten Auto ziehen („Das geht schon nahe“) – und gelegentlichen Hochwässern und Waldbränden gibt es auch erfreuliche „Einsätze“, darunter das bekannte Großauer „Waldfest“. Die seit bald 100 Jahren bestehende Veranstaltung, die jedes Jahr Mitte August in einer hübschen Waldlichtung ausgerichtet wird und mit Tanzboden, Festmesse und Frühstückspfannen aufwartet, gilt für viele Partygänger seit Jahrzehnten als Pflichttermin. „Die Location ist einfach einzigartig“, sagt Rauscher nicht ohne Stolz. „Am Samstagabend haben wir oft bis zu 2.000 Besucher.“ Selbstverständlich werden die Einnahmen wieder in die Feuerwehr investiert.

Im Einsatz mit „Eva“ und „Kathi“

Investiert wird – nur wenige Kilometer entfernt – auch bei der Freiwilligen Feuerwehr Gainfarn. Seit Michael Wallner 2013 den Posten des Kommandanten übernommen hat, hat sich auch hier viel getan. Der „Stadtanzeiger“ trifft den Hauptbrandinspektor an seinem Arbeitsplatz im Rathaus Bad Vöslau. Der Vorteil seines Jobs: Als Helfer und Kommandant ist er auch tagsüber, wenn viele Kameraden auswärts arbeiten, sofort greifbar. Was die Dichte an Einsätzen angeht, spielen die Gainfarner in einer Liga mit Bad Vöslau. 180 bis 200 Alarmierungen zählt man auch hier pro Jahr, „ein Viertel davon sind wetterbedingte Einsätze“, betont Wallner und nennt den Klimawandel als immer größer werdende Herausforderung.

Dementsprechend intensiv wird daher auch in Betrieb und Ausrüstung investiert. 2018 wurde das Feuerwehrhaus um einen Garagenplatz und eine Werkstatt er-



← Kommandant Johannes Rauscher ist in der Feuerwehr Großauer für 65 Mitglieder verantwortlich. (Foto: SGBV)

weiter, 2020 kam das Rüstlöschfahrzeug „Eva“ hinzu. Die Namensgebung muss Wallner erklären: „Es ist nach seiner Patin benannt, das ist so Tradition bei uns.“ Tatsächlich reicht diese Tradition in Gainfarn bereits mehr als 100 Jahre zurück – bis ins Jahr 1910, als die Feuerwehr die Dampfspritze „Kathi“ ankaufte.

„Von diesem Typ sind nur noch wenige Stücke erhalten, und sie ist noch voll in Betrieb“, betont Wallner. Gewartet wird die mit Holz und Kohle angetriebene Dampfspritze von einer Gruppe Freiwilliger, sogar historische Uniformen hat man angeschafft,

um bei öffentlichen Demonstrationen ein möglichst authentisches Bild zu liefern. 2003 wurde im Feuerwehrhaus ein eigener Schauraum für „Kathi“ eingerichtet. Mit einer Dampfspritze aus dem Jahr 1910 kann die Jubiläums-Feuerwehr Bad Vöslau nicht dienen, dafür aber mit einigen Oldtimern. Auch sie können zu bestimmten Anlässen in Augenschein genommen werden – so wie zuletzt beim Ferienspiel oder beim Jubiläumsfest. Für Michalek erfüllen die alten Fahrzeuge eine wichtige Funktion: „Sie sind nicht nur wertvoll und schön anzuschauen, sie erzählen ein Stück 160-jähriger Feuerwehrgeschichte.“



← Der ganze Stolz der Feuerwehr Gainfarn: Die Dampfspritze „Kathi“ aus dem Jahr 1910. (Foto: FF Gainfarn)

Wir kümmern uns um Ihre Versicherungen

Kontaktieren Sie uns
"JETZT"

STADLER.JETZT
GmbH & Co KG



[@stadler.jetzt](#)

Mail: office@stadler.jetzt

Adresse: 2540 Bad Vöslau, Hochstr. 23a

Tel: 02252 - 700 780

Web: www.stadler.jetzt

GISA: 29862726

+43 677 61 21 34 37

Sonnenblumenweg blüht auf

KINDERGARTEN Der neue Zubau des Kindergartens Sonnenblumenweg mit vier neuen Gruppen sowie einer Krabbelgruppe ist am 6. Oktober 2025 feierlich eröffnet worden. Bürgermeister Christian Flammer lobte in seiner Rede den raschen Abschluss des ambitionierten Bauprojekts und betonte die Bedeutung des Kindergartens als Ort der Bildung, des Miteinanders und der gelebten Werte.

In dieselbe Kerbe schlug auch Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und bedankte sich bei der Stadtgemeinde Bad Vöslau, dass sie den Zubau trotz finanzieller Herausforderungen initiiert und umgesetzt hat. Besonderer Dank erging an die Kindergartenleiterin Birgit Holzbauer und ihr Team für die Begleitung des Projekts und die Geduld während der Bauarbeiten. Die Segnung des Gebäudes nahmen Pater Stephan Holpfer sowie Pfarrer Rainer Gottas vor.

Nach erfolgter Eröffnung führten Birgit Holzbauer und Architekt Christoph Treberspurg durch das Haus. So hat nicht nur die „Krabbelstube“ einen großzügig ausgestatteten Raum erhalten, auch wurde durch die Errichtung eines zweigeschoßigen Zubaus Platz für vier neue Kindergartengruppen geschaffen. Hinzu kommen Sanitär- und Garderobenbereiche sowie jeweils ein Multifunktions-



← Bürgermeister Flammer und Landesrätin Teschl-Hofmeister nahmen die Eröffnung vor. (Foto: SGBV)

ons- und Bewegungsraum. Das Gebäude ist in Holzbauweise und barrierefrei errichtet, der Strom für die Lüftungsanlage wird aus einer PV-Anlage am Dach gewonnen.

5,8 Millionen Euro investiert
Was die Innenausstattung betrifft, so sind die Räumlichkeiten nicht nur miteinander verbunden (und bieten die Möglichkeit eines Austausches), sondern auch mit kindergerechten (Panorama-)Fenstern, Treppen und Klosets versehen. Um den Verlust von Gartenfläche zu kompensieren, steht den Kindern eine begrünte wie beschattete Dachterrasse zur Verfügung. Der Kindergarten Sonnenblumenweg verfügt

somit aktuell über acht Gruppen sowie drei Krabbelgruppen. Die Kosten für das Projekt be-

liefen sich auf rund 5,8 Millionen Euro und wurden vom Bund und vom Land NÖ gefördert.

BAD VÖSLAU ANMELDUNG KINDERGARTEN 2026/27

Anmelde-
zeitraum:
12.-16. Jän.

im Rathaus Bad Vöslau
Montag & Freitag
8:00-12:00 Uhr
Mittwoch
14:00-19:00 Uhr

oder per Email an:
stadtgemeinde@badvoeslau.at
Betreff: Kindergartenanmeldung

Formulare erhalten Sie in der Bürgerservicestelle & in der Allgemeinen Verwaltung zu den jeweiligen Öffnungszeiten.

Ebenso im Internet unter
www.badvoeslau.at

Weitere Infos finden Sie hier im Stadtanzeiger auf Seite 9!



badvoeslau.at



Den Segen erteilten Pater Stephan Holpfer und Rainer Gottas. (Foto: SGBV)

„Sale Sister“ lädt zum Late-Night-Shopping

AKTION Am Freitag, den 7. November und 5. Dezember 2025, lädt „Sale Sister“ Christina Janicek jeweils zum Late Night Shopping in ihre Boutique in der Hochstraße. Bis 21:00 Uhr kann in gemütlichem Ambiente nach Herzenslust gestöbert und ausprobiert werden – begleitet von Sekt, kleinen Snacks und persönlicher Inspiration.

Ob auf der Suche nach einem neuen Lieblingsstück oder einem besonderen Geschenk: Diese Abende versprechen stilvolles Einkaufen mit Wohlfühl-faktor. Gründerin Christina Janicek führt die Boutique mit viel Herz und einem feinen Gespür für Mode und Trends. Die sorgfältig ausgewählten Kleidungsstücke und Accessoires stammen aus Kommission und werden regelmäßig durch neue Einzelstücke ergänzt. So entsteht ein abwechslungsreiches Sortiment an hochwertiger Damenmode zu fairen Preisen – ideal für alle, die bewusst und stilvoll einkaufen möchten.



Christina Janicek freut sich auf Kundinnen. (Foto: Sale Sister)

Ein besonderes Highlight im Sortiment: Handgefertigte Schmuckstücke, die jedes Outfit abrunden und der Boutique einen ganz eigenen, lokalen Charme verleihen. In entspannter Atmosphäre lädt „Sale Sister“ zum Stöbern, Plaudern und Ausprobieren ein – persönliche Beratung inklusive. Aktuelle Highlights und Outfit-Ideen finden Sie auf Instagram und Facebook oder auf der Website salesister.at.

Gesundwerden und -bleiben mit der Gesundheitspraxis Holler

NEUERÖFFNUNG Einen Platz, wo Menschen in ihrer Gesund-erhaltung bzw. Gesundwerdung individuell begleitet werden, bietet die Gesundheitspraxis von Michael und Martina Holler. Der neue Standort in der Hochstraße 23 steht ab sofort für Behandlungen offen.

Die Aufgabe von Michael und Martina Holler ist es, Hilfesuchende in dem zu begleiten, was sie brauchen bzw. möchten. Je nach Erfordernis (nach eingehender Anamnese), intuitivem Gespür oder dem Wunsch des Klienten entsprechend, fließen unterschiedliche Methoden schwerpunktmäßig in die Behandlungen ein. Die Behandlungsformen reichen

über körperorientierte Be-handlungen, wie Shiatsu, Ma-ssege, Yurashi (Akuttherapie), u.a. bis hin zu Methoden, die sowohl emotional als auch den Energiehaushalt ausbalancieren.

Lebensthemen begleitet Mi-chael Holler mit seiner Metho-de des Yutori Life-Coaching bzw. Martina Holler mit dem Erkennen und Ausbalancieren belastender, blockierender Emotionen.

INFOS UND KONTAKT:

Hochstraße 23, 1. Stock, Tür 8
2540 Bad Vöslau
0699 12 36 54 78 (Michael H.)
0699 11 74 02 21 (Martina H.)
gesundheitspraxis.com

KURZ NOTIERT

Totengedenken der Stadtgemeinde

Am Samstag, den 1. November 2025, lädt die Stadtgemeinde Bad Vöslau gemeinsam mit dem Pfarrverband Harzberg zum Allerheiligenfest ein. In **Bad Vöslau** startet der Tag um 8:00 Uhr mit dem Gedenken beim Kriegerdenkmal, anschließend findet der Friedhofgang statt. Das Allerheiligenhochamt wird um 9:30 Uhr in der Pfarrkirche Bad Vöslau gefeiert. In **Gainfarn** beginnt das Allerheiligenhochamt um 8:30 Uhr in der Pfarrkirche. Im Anschluss erfolgt das Gedenken beim Kriegerdenkmal sowie der gemeinsame Zug zum Friedhof. In **Großau** wird um 14:00 Uhr beim Kriegerdenkmal der Gefallenen gedacht, danach findet der Friedhofgang statt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, an den Gottesdiensten und Gedenkfeiern teilzunehmen, um gemeinsam der Verstorbenen zu gedenken.

Lukas Schinner einstimmig gewählt

Der Bad Vöslauer Jurist und Gemeinderat Lukas Schinner ist im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 25. September 2025 einstimmig zum Stadtrat für Personal, Verwaltung und Wirtschaft gewählt worden. Er folgt der bisherigen Stadträtin Doris Sunk nach, die als Mandatarin in den Gemeinderat wechselt. Schinner, geboren 1999, ist beruflich in der öffentlichen Verwaltung tätig und verfügt u.a. über Fachwissen im Verwaltungs-, Dienst- und Besoldungsrecht. 2020 wurde er erstmals in den Gemeinderat gewählt. Die Stadtgemeinde gratuliert!



Foto: D. Mitterer

Aktion „Verkehrter Adventkalender“

Zu Weihnachten bringt die Stadt Bad Vöslau bedürftigen Bürgern ein wenig Wärme in ihre Seelen und Wohnungen. Wenn Sie mitmachen möchten, erkundigen Sie sich per E-Mail bei Sozial-Stadträtin Verena Kaltenegger (lucykaltenegger56@gmail.com), für wen Sie das Weihnachtspaket schnüren können. Und so funktioniert's: Legen Sie ab 1. Dezember 2025 täglich ein Stück (haltbarer) Lebensmittel, Hygieneartikel, Stifte, kleine Spielsachen oder Bücher, etc. in eine Kiste. Bringen Sie bitte das Paket am 19. Dezember 2025 zwischen 13:00 und 17:00 Uhr ins Pfadfinderheim Gainfarn (Hauptstraße 50). Die Gaben werden von Freiwilligen zu den Bedürftigen gebracht. Danke!

Kurapotheke: Seit 30 Jahren für die Bad Vöslauer da



Die bekannte Bad Vöslauer Kurapotheke unweit des Vöslauer Thermalbades hat am 25. September 2025 ihr 30-jähriges Bestehen gefeiert. Bürgermeister Christian Flammer nahm das Jubiläum zum Anlass, um der Familie Thiem sowie dem gesamten Team herzlich zu gratulieren und für die Zukunft

alles Gute zu wünschen. Die Gründung der Apotheke 1995 geht auf Ingrid Thiem zurück, seit 2016 wird das Haus mit viel Hingabe in zweiter Generation vom Ehepaar Alexander und Karoline Thiem geführt. Die Stadtgemeinde Bad Vöslau gratuliert zum 30. Bestandsjubiläum herzlich! (Foto: SGBV)

Stadtgemeinde: Startschuss für den Glasfaserausbau



Im Oktober haben der Mobilfunkanbieter Magenta und Infrastrukturpartner Alpenglasfaser mit der Verlegung eines hochleistungsfähigen Glasfasernetzes im Bereich Kheck-Straße/Beethovenstraße und der Gemeindegrenze begonnen. Die Stadtverwaltung begrüßt den Schritt. „Mit dem Glasfaserausbau

schaffen wir die Grundlage für stabiles, schnelles Internet in allen Ortsteilen“, betont Bürgermeister Christian Flammer. IT-Stadtrat Philipp Schottleitner ergänzt: „Gemeinsam bringen wir Bad Vöslau online auf die Überholspur - verlässlich und zukunftssicher für alle Generationen.“ (Foto: SGBV)

Statistik Austria fragt nach: „Wie geht's?“

ERHEBUNG Das Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung hat die Statistik Austria beauftragt, die Erhebung „Wie geht's uns in Österreich?“ durchzuführen. Das Forschungsprojekt liefert aktuelle und repräsentative Daten zu den Lebensbedingungen und zu den Einstellungen der Menschen, die in Österreichs Haushalten leben.

Die erhobenen Informationen werden in anonymisierter Form von der wissenschaftlichen Forschung genutzt und dienen politischen Entscheidungen als Grundlage.

Was ist „Wie geht's uns in Österreich?“

Ab Oktober 2025 werden 11.500 Haushalte zur Teilnahme eingeladen. Danach findet diese Erhebung jährlich statt, um auch Veränderungen messen zu können. Erfasst wird, wie Menschen in Österreich leben und arbeiten. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit und Einstellungen. Die Daten zeigen zum Beispiel, wie erschöpft Erwerbstätige nach der Arbeit sind oder wie hoch die Belastung durch steigende Mieten ist. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön oder die Möglichkeit, ein Naturschutzprojekt zu unterstützen.

Erfasst wird,
wie Menschen in
Österreich leben
und arbeiten.

[...] Die Statistik
Austria wählt
die Haushalte
zufällig aus dem
zentralen
Melderegister
(ZMR) aus.

Warum ist die Erhebung so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher ist, wie viele Menschen in Single-Haushalten leben oder arbeitslos sind, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien nutzen diese Statistiken und informieren so über die Situation der Menschen in Österreich. Auch Entscheidungsträger und Interessensverbände greifen auf diese Daten zurück.

Wer kann teilnehmen?

Statistik Austria wählt die Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus und schickt ihnen einen Einladungsbrief zu. Alle Haushaltsmitglieder ab 15 Jahren geben für sich selbst Auskunft, für Kinder gibt es einen eigenen Kinderfragebogen. Ein Teil der Haushalte wird persönlich befragt, der andere Teil kann online teilnehmen.

Wo gibt es weitere Informationen?

Website: statistik.at/wie-gehts-uns
E-Mail: wie-gehts-uns@statistik.gv.at
Telefon: 01 711 28-8965
(Mo. bis Fr., 9:00 bis 15:00 Uhr, werktags)



ÖFFENTLICHE KUNDMACHUNGEN

Meldeamt

Per 1. Oktober 2025 waren in Bad Vöslau gemeldet:

Hauptwohnsitz: 12.578 (+19)
Nebenwohnsitz: 2.268 (+3)
Gesamt: 14.846 (+22)

Kinderteneinschreibung

Die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2026/27 findet in der Woche vom 12. bis 16. Jänner 2026 im Rathaus zu den Parteienverkehrszeiten (Mo. u. Fr., 8:00 bis 12:00 Uhr und Mi., 14:00 bis 19:00 Uhr) oder per E-Mail (stadtgemeinde@badvoeslau.at, Betreff „Kindergartenanmeldung“) statt. Die Anmeldung ist für alle Kinder notwendig, die zum Zeitpunkt der Einschreibung noch keinen NÖ Landeskindergarten in Bad Vöslau besuchen.

Dieser Termin dient nur zu Erfassung der Daten, das Kind muss zu diesem Termin nicht mitkommen. Die Vorstellung des Kindes erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im jeweiligen Kindergarten, zu der Sie eine gesonderte Einladung bekommen. Formulare erhalten Sie in der Bürgerservicestelle und in der Allgemeinen Verwaltung zu den jeweiligen Öffnungszeiten. Ebenso unter badvoeslau.at bei den Onlineformularen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Stadtgemeinde, Frau Himmelbauer (02252 76161-516).

Aufnahmeveraussetzungen

Alle in Bad Vöslau mit Hauptwohnsitz gemeldeten Kinder, die zu Beginn des Kindergartenjahres das zweite Lebensjahr vollendet haben (und wo auch mindestens ein Elternteil in Bad Vöslau gemeldet ist) kommen für die Aufnahme in Frage. Sollten nach Aufnahme aller Dreijährigen noch Betreuungsplätze in den Gruppen frei sein,

können Kinder, die das zweite Lebensjahr vollendet haben, aufgenommen werden. Eine Aufnahme während des laufenden Kindergartenjahres ist zu bestimmten Terminen möglich, hängt aber von den vorhandenen Plätzen ab.

Vormittag kostenlos

Der Besuch des Kindergartens ist vormittags kostenlos. Für eine Nachmittagsbetreuung fallen derzeit je nach Dauer der Betreuung Kosten in der Höhe von bis zu EUR 120,00 an (gesetzliche Änderungen vorbehalten). Die Teilnahme am Mittagessen ist in diesen Kosten nicht enthalten. Das Materialgeld („Bastelbeitrag“) wird monatlich eingehoben.

Welcher Kindergarten?

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau ist bemüht, bei der Einteilung der Kindergartenplätze auf die Entfernung „Wohnort-Kindergarten“ sowie auf besondere familiäre Umstände Rücksicht zu nehmen. Ein Anspruch auf einen Platz in einem bestimmten Kindergarten kann jedoch nicht geltend gemacht werden. Alle Kindergärten in Bad Vöslau bilden gemeinsam einen Kindergartenkreis.

Pflicht-Kindergartenjahr

In NÖ besteht seit 2009 die gesetzliche Verpflichtung, dass Kinder im letzten Jahr vor Beginn der Schulpflicht einen Kindergarten besuchen müssen. Die Verpflichtung besteht für den halbtägigen Besuch und ist kostenlos. Bitte beachten Sie die gesetzliche Bestimmung bei der Anmeldung Ihres Kindes. Bei Rückfragen wenden Sie sich an das Rathaus Bad Vöslau.

Hilfe für Großfamilien

Die Stadtgemeinde unterstützt kinderreiche Familien beim Ankauf von Kinderbekleidung

und Kinderschuhen. Familien mit drei Kindern und einem begrenzten monatlichen Einkommen erhalten EUR 150,00. Familien mit mehr als drei Kindern und dem erwähnten Einkommen erhalten zusätzlich für jedes weitere Kind EUR 80,00.

Das Antragsformular erhalten Sie im Rathaus sowie auf der Homepage der Stadtgemeinde Bad Vöslau. Die Anträge werden im Rathaus (Allg. Verwaltung, 1. Stock) entgegengenommen. Einkommensnachweise aller im Haushalt lebenden Personen sind unbedingt dem Antrag beizulegen. Abgabefrist: 30. November 2025.

Winterhilfsaktion 2025

Die Stadtgemeinde Bad Vöslau führt heuer wieder eine Winterhilfsaktion für Personen mit geringem Einkommen durch. Für die Heizperiode 2025/26 beträgt die Winterhilfe einmalig EUR 200,00. Das Formular mit allen notwendigen Unterlagen für die Winterhilfsaktion wird im Rathaus Bad Vöslau, Bürgerservicestelle und in der Allgemeinen Verwaltung, 1. Stock, noch bis 7. November 2025 entgegengenommen.

Wichtig: Einkommensnachweise aller Personen, die im Haushalt leben, (z.B. Pensionsbescheid, Kontoauszug, Lohnzettel, Leistungsanspruch von AMS oder Nachweis der Sozialhilfe, sowie Nachweis über erhaltenen oder geleistete Unterhaltszahlungen) sind **unbedingt** mitzubringen. Nur vollständige Anträge werden bearbeitet. Die Einkommensgrenzen orientieren sich an den Richtlinien des NÖ Heizkostenzuschuss (Richtsatzerhöhung ab 1. Jänner 2025). Zudem muss der Zuschusswerber mindestens seit 1. Jänner 2023 in Bad Vöslau mit Hauptwohnsitz gemeldet sein. Es ist auch möglich, das Antragsformular mit allen Bei-

lagen per Mail an die Stadtgemeinde (stadtgemeinde@badvoeslau.at) zu senden. Das Antragsformular finden Sie ab 6. Oktober 2025 auf der Rathaus-Website (badvoeslau.at). Bei Fragen kontaktieren Sie bitte: 02252 76 161-513.

Heizkostenzuschuss NÖ

Den NÖ Heizkostenzuschuss können NÖ Landesbürgerinnen und Landesbürger erhalten, die einen Aufwand für Heizkosten haben und deren monatliche Brutto-Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

- Zum berechtigten Personenkreis gehören:
 - österr. Staatsbürger sowie deren Familienangehörige;
 - Staatsangehörige eines anderen Vertragsstaates des Europäischen Wirtschaftsraumes oder der Schweiz sowie Familienangehörige;
 - Drittstaatsangehörige mit einem Aufenthaltstitel „Daueraufenthalt-EU“ gemäß § 45 NAG oder eines anderen Mitgliedstaates und einem Aufenthaltstitel gemäß § 49 NAG;
 - österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürgern sozialrechtlich gleichgestellte Angehörige anderer Staaten;
- Hauptwohnsitz in NÖ, seit mindestens 6 Monaten vor Antragstellung
- Monatliche Bruttoeinkünfte, die den jew. Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

Antragsformulare sind im Rathaus Bad Vöslau sowie unter noe.gv.at/heizkostenzuschuss erhältlich.

ÖFFENTLICHE KUNDMACHUNGEN

Voranschlag 2026

Der Entwurf des Voranschlages 2026 liegt zwei Wochen in der Zeit vom 17. November 2025 bis 1. Dezember 2025 während der Amtsstunden beim Stadtamt, Finanzverwaltung, 2. Stock, zur allgemeinen Einsicht auf. Während dieser Zeit können Stellungnahmen dazu beim Stadtamt schriftlich eingebracht werden. Die öffentliche Sitzung des Gemeinderates über Haushaltsbeschluss und Voranschlag findet am 11. Dezember 2025 um 19:00 Uhr im Stadtamt, Sitzungssaal, statt.

Müll: Neue Abholtermine

Aufgrund der Einführung des Einwegpfandes verringert sich die Sammelmenge der Gelben Sammlung. Deshalb geben die zuständigen Sammel- und Verwertungssysteme (SVS) mit 1. Jänner 2026 eine Änderung des Abfuhrintervalls des Gelben Sackes im Bezirk Baden vor. Künftig wird der Gelbe Sack sechswöchig abgeholt. Es werden weiterhin 13er-Rollen Gelbe Säcke am Jahresende verteilt. Das kostenlose GVA Baden-SMS-Erinnerungsservice erinnert neben der Restmüll- und Altpapierpapiertonnen, auch an die Abholung des Gelben Sackes. Eine Anmeldung ist unter gvabaden.at/smsservice möglich. Bei Fragen rufen Sie bitte 02234 74151 (Mo. bis Fr., 8:00 bis 12:00 Uhr, Di., 15:00 bis 18:00 Uhr, Fr., 12:00 bis 13:00 Uhr) oder wenden Sie sich an: abfallberatung@gvabaden.at

Winter-Straßendienst

Wieder steht ein Winter vor der Tür, der sowohl für die Stadtverwaltung als auch für viele Mitbürger Sorgen und Belastungen, aber auch eine Reihe von Verpflichtungen mit sich bringt. Daher werden an dieser Stelle nochmals alle Maßnahmen angeführt, deren Durchführung bzw. Einhaltung die Bewältigung

der beschwerlichen Wintermonate erleichtert. Die Stadtverwaltung wird alles daran setzen, durch Schneeräumung und Streuung die Sicherheitsverhältnisse auf den öffentlichen Straßen aufrechtzuerhalten. An die Hausbesitzer und Hausbesorger ergeht daher das dringende Ersuchen, die Gehsteige bzw. den Bereich entlang der Liegenschaft mit einer Breite von 1 Meter für die Passanten zu betreuen. Dazu hat die Stadtgemeinde verteilt über das ganze Stadtgebiet ca. 85 Stück Streusandbehälter aufgestellt, aus denen jedermann berechtigt ist, Streusand zur Gehsteigstreuung vor seiner Liegenschaft zu entnehmen.

Die Reinigungsverpflichtung von Gehsteigen und Gehwegen besteht gem. § 93 StVO 1960 für alle Haus- und Liegenschaftseigentümer an allen Tagen, also auch an Sonn- und Feiertagen, in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr. Die Vernachlässigung oder Unterlassung der Reinigungs- und Streupflicht stellt eine Verwaltungsübertretung dar und ist strafbar. Außerdem kann es bei Unfällen, die auf fahrlässiges Verhalten zurückzuführen sind, zu strafrechtlichen Verurteilungen und kostspieligen Schadenersatzklagen kommen. An die Autofahrer ergeht der Appell, ihre Fahrweise anzupassen und ihre Fahrzeuge für den winterlichen Verkehr entsprechend auszustatten.

Kostenlose Föhrenzweige

Auf vielfachen Wunsch von Vöslauer Bürgerinnen und Bürgern stellt die Stadtgemeinde Bad Vöslau zur Weihnachtszeit Schwarzföhrenzweige als Adventsschmuck oder als Abdeckung von Blumenrabatten kostenlos zur Verfügung. Die Zweige werden im gemeindeeigenen Wald bei normalen forstlichen Schlägerungen geschnitten und können ab 28. November 2025 im Schlosspark abgeholt werden.



EHRUNGEN

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jubilare!

Anlässlich Ihres Jubiläums möchte ich Ihnen persönlich gerne gratulieren, wenn Sie dies wünschen. Ich möchte daher Sie und Ihre Begleitung ins Rathaus einladen und freue mich darauf, Sie im Bürgermeisterbüro begrüßen zu dürfen. Der Zugang ist barrierefrei. Wir werden Sie auch zeitgerecht kontaktieren,

um einen Termin zu vereinbaren. Wenn Sie keine persönliche Gratulation möchten, werden Ihnen die Glückwünsche der Stadtgemeinde wie bisher postalisch zugesandt. Ich wünsche Ihnen auch auf diesem Weg bereits jetzt alles Gute und viel Gesundheit.

Bürgermeister
Christian Flammer

Fotos: Stadtgemeinde Bad Vöslau

← Maurice Jaslowitzer feierte am 16. September seinen 80. Geburtstag.



„Goldenes Ehrenzeichen“ für Monika Eitermoser



Die Bad Vöslauerin Monika Eitermoser ist mit Entschließung des Herrn Bundespräsidenten in Würdigung ihrer langjährigen Leistungen im Bereich des Arbeitnehmerschutzes das „Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich“ verliehen worden. Die feierliche Verleihung fand am 30. September 2025 durch Bundesministerin Korinna Schumann im Marmorsaal des Sozialministerium statt. In der Laudatio wurde unter anderem die hohe Professionalität Eitermosers sowie ihr Einsatz zum Schutz werdender Mütter gewürdigt. Die Stadtgemeinde gratuliert herzlich! (Foto: AINÖ)

8 JUBILÄEN



Johann und Irmtraud Redl feierten am 2. Oktober ihre Diamantene Hochzeit.



Georg und Brigitta Frei feierten am 6. Oktober ihre Steinerne Hochzeit.



Anna Rother und Eva Wallner feierten am 9. Oktober ihren 90. Geburtstag.



Helga Hynek feierte am 7. September ihren 80. Geburtstag.

PERSONAL-NACHRICHTEN

Geburten

29.09. Lukas Hausjell

Eheschließungen

06.09. Peter Grimm
und Regina Seemann

19.09. Robert Stanojević
und Andrea Milenković

20.09. Abdülkadir Aygün
und Hacer Önder

20.09. Andreas Grotka und
Gertrude Gnadenberger

Rosa Stocker, geboren
am 8. November 1935
Leopold Schäffer, geboren
am 9. November 1935
Rosemarie Lhotecky, geboren
am 13. November 1935
Marianne Necker, geboren
am 16. November 1935
Wilhelm Schönfeldinger, geb.
am 18. November 1935
Walter Krenn, geboren
am 23. November 1935
Gisela Kaindl, geboren
am 28. November 1935

Sterbefälle

Wir gedenken:

04.09. Edeltraud Weisz
(85 Jahre)

Nachdem eine automatische Veröffentlichung von Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen aus Datenschutzgründen nicht mehr zulässig ist, werden nur telefonisch oder via E-Mail eingemeldete Anzeigen veröffentlicht. Informationen und Anzeigen unter 02252 76161/
stadtanzeiger@badvoeslau.at).

Wir gratulieren!

100. Geburtstag:
Elisabeth Jezek, geboren
am 20. November 1925
Anna Dee, geboren
am 24. November 1925

95. Geburtstag:
Helene Reischer, geboren
am 6. November 1930
Johann Lechner, geboren
am 12. November 1930

90. Geburtstag:
Hubert Uhl, geboren
am 4. November 1935

80. Geburtstag:
Günter Schmid, geboren
am 4. November 1945
Eva Völz, geboren
am 8. November 1945
Susanne Dorner, geboren
am 14. November 1945
Werner Willimek, geboren
am 20. November 1945
Renate Schinner, geboren
am 25. November 1945
Peter Stein, geboren
am 26. November 1945
Erika Neumayer, geboren
am 30. November 1945

Goldene Hochzeit:
Katica und Dragutin Svetec,
verh. seit 27. November 1975

Diamantene Hochzeit:
Anna und Willi Geisselbrecht,
verh. seit 20. November 1965

Steinerne Hochzeit:
Hildegard und Johann
Bendekovics,
verheiratet seit 9. Mai 1958

Sollten Sie im Anlassfall keine Veröffentlichung in der Rubrik „Wir gratulieren“ wünschen, so geben Sie dies bitte rechtzeitig im Rathaus bekannt (02252 76161-513). Danke!

Biosphärenpark Wienerwald feiert sein 20. Jubiläum

BIODIVERSITÄT Seit 20 Jahren schreibt der Wienerwald Biosphärenpark eine Erfolgsgeschichte. Als eine der 51 Biosphärenpark-Gemeinden und zugleich mit einem der größten Gemeindewaldanteile im Parkgebiet trägt Bad Vöslau eine besondere Verantwortung für die Erhaltung und nachhaltige Nutzung dieses einzigartigen Naturraums.

Zum Jubiläum stand das Motto „Gemeinsam wachsen – gemeinsam ernten“ im Mittelpunkt: Die Österreichischen Bundesforste und das Management des Biosphärenparks Wienerwald feierten das 20-jährige Bestehen mit einer besonderen Ernteaktion. Das Obst jener Bäume, die vor zehn Jahren – beim 10-jährigen Jubiläum – gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aller Biosphärenpark-Gemeinden gepflanzt wurden, wurde heuer erstmals geerntet und an die Sozialorganisation „Die Tafel Österreich“ gespendet. Diese Bäume, damals auf der Finsterleiten-Wiese in Rekawinkel gesetzt – je einer für jede Biosphärenpark-Gemeinde und jeden

3.710 „grüne Meilen“ für eine bessere Umwelt

KLIMA Aktion Seit vielen Jahren sammeln die Schulkinder an Bad Vöslaus Pflichtschulen im Herbst jeweils eine Woche lang sogenannte „Grüne Meilen“. Für jeden Weg, der mit dem Rad, mit dem Roller oder zu Fuß zurückgelegt wird, erhielten die Kids einen Punkt.

Hierzu wurden von den Schülerinnen und Schülern kreative Plakate gestaltet und die Punkte in Form von Pickerln aufgeklebt. Die auf diese Weise erzielten „Meilen“ wurden nach Ablauf der Aktion von den Lehrerinnen und Lehrern zusammengezählt und im Beisein von Bürgermeister Christian Flammer an die Stadtgemeinde übergeben. Insgesamt wurden heuer 3.710 Grüne Meilen „ergangen und erfahren“.

Das Ergebnis der Umweltaktion wird weiters dem Klimabünd-



Bürgermeister Flammer dankte den Schülern. (Foto: SGBV)

nis Österreich gemeldet und auch bei der kommenden UN-Klimakonferenz präsentiert. „Die Stadtgemeinde Bad Vöslau als Klimabündnisgemeinde ist sehr stolz darauf, dass jedes Jahr so eifrig bei dieser Aktion teilgenommen wird“, betont Bürgermeister Flammer. „Viel Dank auch an die Eltern.“



Wiener Bezirk im Parkgebiet –, sind Sinnbild für das, was den Biosphärenpark ausmacht: Nachhaltigkeit. Auch Bad Vöslau leistet als Biosphärenpark-Gemeinde einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung dieser wertvollen Kulturlandschaft. Ein großer Teil des Wienerwalds im Stadtgebiet steht im Eigentum der Gemeinde – das ermöglicht eine besonders verantwortungsvolle Bewirtschaftung im Sinne des Naturschutzes, aber auch der Naherholung für die Bevölkerung.



← StR Glockner (m.) betont die Verantwortung Bad Vöslaus für die Erhaltung der Biodiversität. (Foto: F. Helmrich)

Bad Vöslauerin mischt bei Milliarden-Deal mit



Seit November 2023 ist die Bad Vöslauerin Laura Tacho als Chief Technology Officer (CTO) bei der Developer-Intelligence-Plattform DX federführend tätig. Vom Erfolg des Unternehmens überzeugt, hat nun der australisch-amerikanische Software-Riese Atlassian mit Hauptsitz in Sydney (Australien) DX die Plattform für eine Milliarde US-Dollar in Cash und Anteilen übernommen. Mit der Übernahme von DX, das in Salt Lake City in Utah seinen Hauptsitz hat, wird auch dessen Produktpalette in Atlassian integriert und das Serviceportfolio erweitert. Laura Tacho bleibt als CTO an Bord. (Foto: A. Bodemer)

DER FÖRDERVEREIN KINDERREHA PRÄSENTIERT:



Advent im Kammgarn Stadel
Doktor-Mayr-Gunthof-Straße 4, 2540 Bad Vöslau

Fr, 05.12.2025 ab 16 Uhr
17 Uhr | Adventlieder mit „Die Grossinger“

Sa, 06.12.2025 ab 16 Uhr
16.30 Uhr | „Weihnachtliche Melodien“ mit Ensembles der Musikschule Bad Vöslau

So, 07.12.2025 ab 14 Uhr
16 Uhr | Livemusik Austrokrat & Lakai

Kulinarike Köstlichkeiten wie
* verschiedene Punschsorten * Glühmost * Leberkäsevariationen und Wurstspezialitäten * Kartoffelspiralen * süße Köstlichkeiten uvm. *

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt dem Förderverein Kinder- und Jugendlichenrehabilitation zu Gute.

Impressum: Eigentümer: Herausgeber und Verleger: Förderverein Kinder- und Jugendlichenrehabilitation in Österreich, Hanuschgasse 3, 2540 Bad Vöslau, Hersteller: Eigenvertrieb/Tiigug. SPENDEN SÜDOSTEUROPA 1999 FÖRDERVEREIN Kinder- und Jugendlichenrehabilitation in Österreich

BAD VÖSLAU ADVENTKRANZ WORKSHOP

mit Dipl.-Ing. Sabine Kahrer, BEd



FR
21.11.25
13:30 &
17:00

Ort: Foyer im Schloss Gainfarn
Kosten: EUR 39,-

Anmeldung:
touristinfo@badvoeslau.at
02252 76161 545

badvoeslau.at **GARTEN** **goodies**

GESUNDES
BAD VÖSLAU **Tut gut!**

PFADFINDER Bad Vöslau
LIONS-CLUB Bad Vöslau-Baden
laden ein zum

54. FLOHMARKT

Samstag, 8. November 2025, 09:00 bis 16:00 Uhr
Sonntag, 9. November 2025, 09:00 bis 13:00 Uhr
Kammgarnzentrum / Hanuschgasse 1, 2540 Bad Vöslau

Alle Stände sind geöffnet, auch die Textil- und Schuhabteilung im 1. Stock!

Aktiv für die Jugend

Nächere Information:
www.pfadfinder-badvoeslau.at/flohmarkt
0699 / 8176 8114

Medieninhaber: Pfadfindergruppe Bad Vöslau, ZVR 766870959

**BAD VÖSLAU
KULTUR IM SCHLOSS GAINFARN**

5/8 ERL IN EHR'N

Max Gaier, Robert Slivovsky: Gesang
Miki Liebermann: Gitarre
Hanibal Scheutz: Bass
Clemens Wenger: E-Piano, Akkordeon

Mit Ihrem Programm BURN ON

SA
29.11.25
20:00

Vorband Jonas Reindl ab 19:15 Uhr
Einlass 18:30 Uhr

TICKETS erhältlich auf: badvoeslau.reservix.at/events an der Abendkasse (nur Barzahlung) im Bürgerservice oder QR-Code scannen!

badvoeslau.at

BAD
VÖSLAU



FVV BAD VÖSLAU
Fremdenverkehrsverein

47. GROßAUER BLUNZENKIRTAG

SA und SO

22. Nov &

23. Nov

Weinbar
Kirtagsstandln
Ponyreiten
**Kostenloser
Blunzenbus**

SA, 14:30

Konzert des BBV, Eröffnung
Blunzenanschnitt, Verlosung
Krönung Blunzenkönigin/Blunzenkönig

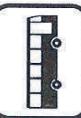
SA, 16:00

Brauchtumsgruppe St. Veit/Triesting

SO, 14:00

„Da schau her“: Modenschau
von Lauras Tracht
Blunzenanschnitt, Verlosung

Ausg'steckt is': Herzog-Fürlinger, Grabner-Leitner
Herzog Waldheuriger, Mathias Karner
Herzog zum Pecherhaus



Gratisbus zum Blunzenkirtag nach Grossau



Bad Vöslau Thermalbad	ab	13'15	14'15	15'15	16'15	17'15	18'15	19'15	20'15	21'15	22'15	23'15
Bad Vöslau ÖBB-Bahnhof	ab	13'17	14'17	15'17	16'17	17'17	18'17	19'17	20'17	21'17	22'17	23'17
Bad Vöslau Petzgasse	ab	13'19	14'19	15'19	16'19	17'19	18'19	19'19	20'19	21'19	22'19	23'19
Gainfarn Kirchengasse	ab	13'20	14'20	15'20	16'20	17'20	18'20	19'20	20'20	21'20	22'20	23'20
Gainfarn Volksschule	ab	13'21	14'21	15'21	16'21	17'21	18'21	19'21	20'21	21'21	22'21	23'21
Gainfarn Grossauer Straße	ab	13'22	14'22	15'22	16'22	17'22	18'22	19'22	20'22	21'22	22'22	23'22
Gressau Vöslauer Straße	ab	13'23	14'23	15'23	16'23	17'23	18'23	19'23	20'23	21'23	22'23	23'23
Grossau	an / ab	13'25	14'25	15'25	16'25	17'25	18'25	19'25	20'25	21'25	22'25	23'25
Berndorf Hainfelderstraße	an	13'32	14'32	15'32	16'32	17'32	18'32	19'32	20'32	21'32	22'32	23'32
Pottenstein Hauptplatz	an / ab	13'35	14'35	15'35	16'35	17'35	18'35	19'35	20'35	21'35	22'35	23'35
Pottenstein Friedensiedlung	ab	13'36	14'36	15'36	16'36	17'36	18'36	19'36	20'36	21'36	22'36	23'36
Berndorf Hainfelderstraße	ab	13'37	14'37	15'37	16'37	17'37	18'37	19'37	20'37	21'37	22'37	23'37
Berndorf Fabrik	ab	13'38	14'38	15'38	16'38	17'38	18'38	19'38	20'38	21'38	22'38	23'38
St. Veit Siedlung Morgenrot	ab	13'39	14'39	15'39	16'39	17'39	18'39	19'39	20'39	21'39	22'39	23'39
St. Veit Buchbachgasse	ab	13'39	14'39	15'39	16'39	17'39	18'39	19'39	20'39	21'39	22'39	23'39
St. Veit Felsenkeller	ab	13'40	14'40	15'40	16'40	17'40	18'40	19'40	20'40	21'40	22'40	23'40
St. Veit Hauptstraße 65	ab	13'40	14'40	15'40	16'40	17'40	18'40	19'40	20'40	21'40	22'40	23'40
St. Veit Hauptstraße 37	ab	13'41	14'41	15'41	16'41	17'41	18'41	19'41	20'41	21'41	22'41	23'41
St. Veit Hauptplatz	ab	13'41	14'41	15'41	16'41	17'41	18'41	19'41	20'41	21'41	22'41	23'41
Grossau	an / ab	13'45	14'45	15'45	16'45	17'45	18'45	19'45	20'45	21'45	22'45	23'45
Grossau Vöslauer Straße	ab	13'46	14'46	15'46	16'46	17'46	18'46	19'46	20'46	21'46	22'46	23'46
Gainfarn Grossauer Straße	an	13'48	14'48	15'48	16'48	17'48	18'48	19'48	20'48	21'48	22'48	23'48
Gainfarn Volksschule	an	13'49	14'49	15'49	16'49	17'49	18'49	19'49	20'49	21'49	22'49	23'49
Gainfarn Grafgasse	an	13'50	14'50	15'50	16'50	17'50	18'50	19'50	20'50	21'50	22'50	23'50
Bad Vöslau Petzgasse	an	13'51	14'51	15'51	16'51	17'51	18'51	19'51	20'51	21'51	22'51	23'51
Bad Vöslau ÖBB-Bahnhof	an	13'53	14'53	15'53	16'53	17'53	18'53	19'53	20'53	21'53	22'53	23'53
Bad Vöslau Thermalbad	an	13'55	14'55	15'55	16'55	17'55	18'55	19'55	20'55	21'55	22'55	23'55

KUNST & KULTUR



Rund um das Rathaus herrscht ab Ende November wieder Weihnachtsstimmung. (Foto: C. Husar)

Herzlich Willkommen beim „Märchenhaften Advent“

VERANSTALTUNG An den Adventwochenenden öffnet der „Märchenhafte Advent“ in Bad Vöslau seine Pforten und lädt zum Staunen, Träumen, Basteln, Mitsingen und Dabeisein ein. Im stilvoll dekorierten Schloss bummeln Sie an originellen Kunsthandwerksständen vorbei.

Im Schlosspark treffen Sie auf lebende und liebevoll per Hand illustrierte Märchenfiguren. An den Schmankerlhütten mit Honig, Feuerflecken, Wild- und Käsespezialitäten und vielem mehr lässt sich behagliche Weihnachtsstimmung erleben. Vereine und Gastronomen aus Bad Vöslau und der näheren Umgebung kümmern sich um Ihr leibliches Wohl und bieten ein vielfältiges Angebot an Punsch, Glühwein und Snacks. Ein Maroni- und Bratkartoffelstand gehört auch dazu.

Im Bastelzimmer und der Keksbackstube wird gewohnt kreativ gewerkelt. Die Zwergerl-Schauscmiede, eine Kerzerziehhütte, Ponyreiten und das Ringelspiel laden Sie ebenfalls auf einen Besuch ein. Für gute Unterhaltung auf der Parkbühne ist gesorgt: Stimmungsvolle Konzerte und die traditio-

nelle Christkindlsprechstunde, weihnachtliche Konzerte der Musikschule Bad Vöslau, ein Erzähltheater der Stadtbücherei Bad Vöslau nach Kamishibai-Art und ein Konzert mit Publikumsliebling Bernhard Fibich runden das Programm ab. Auch der Nikolo stattet dem Adventmarkt einen Besuch ab!

In der Charity Hütte am Schlossplatz wiederum kommt jeder eingenommene Euro dem guten Zweck zu: Hier wird für den Sozialfonds der Stadtgemeinde gesammelt. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch! Alle Details zum Programm finden Sie auf der Website maerchenhafter-advent.at sowie in der kommenden Ausgabe.

MÄRCHENHAFTER ADVENT:

Termin: 29. Nov. bis 21. Dez. 2025
Zeit: jeden Samstag, 14:00 bis 20:00 Uhr, sowie jeden Sonntag, 14:00 bis 19:00 Uhr
Weiters:
 So., 7. Dez. 2025, 14:00 bis 20:00 Uhr
 Mo., 8. Dez. 2025, 14:00 bis 19:00 Uhr
Ort: Schlosspark Bad Vöslau

18 **Aus den Pfarren:**
Alle Veranstaltungen und Termine auf einen Blick

19 **Gelbe Seiten:**
Kulturevents, Heurigen, Gottesdienste, Ärzte
BIS 22

23 **Es war einmal:**
Was einst so über Bad Vöslau geschrieben wurde

24 **„Versteckte Ecken“:**
Ein erfolgreicher Tag in Großau in Bildern
UND 25

26 **Adventkranzbinden:**
Am 21./22. November 2025 mit Sabine Kahrer

27 **Musikalisches Bad Vöslau:**
Konzerte BBV und SJBO, Verabschiedung Hartmann

28 **Aus der Stadtbücherei:**
Neuerscheinungen und Ankündigungen

Stadtfest: Stadtgemeinde zieht positive Bilanz

PRESSEKONFERENZ Die Stadtgemeinde Bad Vöslau hat im Rahmen einer Pressekonferenz Bilanz über das Stadtfest 2025 gezogen. Thema war u.a. das Ergebnis der Besucherumfrage.

Bereits zum zweiten Mal an zwei Tagen veranstaltet, bot das Fest am 16. und 17. August 2025 zahlreiche Neuerungen, darunter 360-Grad-Fotostationen oder verbesserte Öffnungszeiten. Ebenfalls sehr gut angenommen wurden die beliebten Mitmachstationen und die Schausteller. 26 Gastrostände sorgten für das leibliche Wohl, bewährt haben sich gemeinschaftliche Sitzbereiche und das Mehrwegbechersystem.

Wie eine Umfrage unter 313 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ergab, bewerteten 82 Prozent der Befragten das gastronomische



Das Rathaus lud zur jährlichen Pressekonferenz. (Foto: SGBV)

Angebot als sehr gut, gelobt wurde vor allem die kulinarische Mischung und die Vielfalt. Positives Feedback erhielt auch das Unterhaltungsprogramm, für das kommende Jahr sind als Live-Acts bereits „Demian“ und „Stereoparty“ fix gebucht. Das Stadtfest 2026 findet am 22. und 23. August im Schlosspark statt.

KURZ NOTIERT

Der Familienland*Pass kommt

Alles neu macht der Herbst! Mit dem kostenlosen Familienland*Pass haben Familien den Schlüssel zu unvergesslichen Erlebnissen in ganz Niederösterreich in der Hand - nun auch per App! Mehr als 500 Partnerbetriebe bieten Ermäßigungen bis zu 50% und besondere Vorteile an. Mit der Umstellung haben sowohl die Vorteilkarte als auch die Webseite einen optischen Relaunch erfahren – Reinschauen lohnt sich! Infos unter familienland.at.

Projektaufruf Gesundheitsjahr 2026

„Balance 2026: Mentale Stärke für ein gesundes Leben“ – unter diesem Motto sind auch im nächsten Jahr wieder alle Gesundheitsanbieterinnen und -anbieter Bad Vöslaus dazu aufgerufen, ihre Projekte einzureichen. Gefördert werden Workshops, Kurse und Trainings zu Themen wie Stressbewältigung, Resilienz, Achtsamkeit, soziale Gesundheit oder Work-Life-Balance. Wir freuen uns über zahlreiche Einsendungen per Mail an touristinfo@badvoeslau.at oder im Rathaus z.H. Stadtmarketing/Kerstin Preiß. Bitte nutzen Sie dazu das Formular zum online Download unter badvoeslau.at.

„Wienerisches und noch viel mehr“

Das Künstler-Trio Kathrin Schuh, Eva-Maria Feimer und Christian Herzog laden am 15. November 2025 in der Kulturwerkstatt Kottingbrunn zu einer einzigartigen Reise durch die heimische Musikgeschichte ein. Geboten werden legendäre „Wienerlieder“, unverwechselbare Hits des Austropop und unsterbliche Klassiker. Beginn ist 19:30 Uhr.

Theater mit „Frühlingsgefühlen“

Im November 2025 ist es wieder so weit: Die Bad Vöslauer Franz Schiefer und Nicole Gerfertz-Schiefer schlüpfen erneut in ihre Paraderollen als Karl Valentin und Liesl Karlstadt. Nach ihrem Erfolgsstück „Hurra, wir leben noch!“ dreht sich in diesem neuen Theater-Kabarett-Abend alles um die „Frühlingsgefühle im Herbst“, also um Liebesbeziehungen und um Menschen in der „Lebensmitte“. Dabei werden bekannte und weniger bekannte Texte von Karl Valentin und Liesl Karlstadt mit Alltagsbeobachtungen verknüpft. Gespielt wird am 6. und 13. November im „Hobiraum“ in Bad Vöslau und vom 14. bis 16. November in der Kulturszene Kottingbrunn.

Islamisches Kulturzentrum freut sich über neues Heim



Das neue Kulturzentrum der Islamischen Föderation Wien-Bad Vöslau (IFW) in der Hanuschgasse ist am 19. September 2025 feierlich eröffnet worden. Das Team des islamischen Bildungsvereins, welcher der Millî-Görüs-Bewegung nahesteht, hat zwei Jahre lang an dem Projekt gearbeitet. Das neue Haus

bietet neben großzügigen Schulungsräumen einen Gebetsraum, eine Küche sowie eine Garage. Bürgermeister Christian Flammer gratulierte der IFW zur Eröffnung und wünschte den Mitgliedern und Besuchern viel Freude mit dem neuen Heim. Der Fokus der Vereins liegt in der Jugendbildung. (Foto: IFW)

PFARRVERBAND HARZBERG

Kontakt

Pfarrkanzlei Bad Vöslau (für den Pfarrverband) – NEU:

Mo., 10:00 bis 14:00 Uhr; Do., 15:00 bis 17:00 Uhr ; Mi. und Fr., 9:00 bis 12:00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung (02252 76232).

Außerhalb der Kanzleistunden auf den Anrufbeantworter sprechen. Änderungen und Informationen werden in den Schaukästen der Pfarren sowie auf den Facebook-Seiten bzw. Homepages der Pfarren bekanntgegeben.

Social-Media-Auftritte:

Facebook: „Pfarre Gainfarn“, „St. Jakob Bad Vöslau“

Insta: „Pfarrverband Harzberg“

Online-Kontakt:

pfarrebadvoeslau.at

office@parrebadvoeslau.at

Begräbnisse werden gewöhnlich um 14:00 Uhr zelebriert. Die Kirchen sind tagsüber zum persönlichen Gebet geöffnet!

Terminreservierungen

Wir ersuchen für unsere Kirchen im Pfarrverband um rechtzeitige Terminavisierung in der Pfarrkanzlei Bad Vöslau, besonders, wenn ein „Wunschtermin“ für die Sakramentspendung u.ä. angedacht ist. Es kommt immer wieder vor, dass dem aus terminlichen und organisatorischen Gründen nicht entsprochen werden kann.

Erstkommunion Gainfarn

Erstkommunion Informationsabend für Eltern (wenn möglich ohne Kinder) am 27. November um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche Gainfarn. An diesem Abend können Sie Ihr Kind zur Erstkommunion anmelden! Bitte bringen Sie eine Kopie der Taufurkunde Ihres Kindes mit. Danke!

Allerheiligen-Allerseelen

Samstag, 1. November 2025 - Allerheiligen:

Bad Vöslau: 8:00 Uhr Gedenken beim Kriegerdenkmal – Friedhofgang.

9:30 Uhr Hochamt in der Stadtpfarrkirche

Gainfarn: 8:30 Uhr (!) Festmesse zu Allerheiligen, anschließend Gedenken beim Kriegerdenkmal – Friedhofgang

Großau: 14:00 Uhr Gedenken beim Kriegerdenkmal – Friedhofgang

Sonntag, 2. November 2025 - Allerseelen:

Bad Vöslau: 9:30 Uhr Allerseelenmesse – im Besonderen gedenken wir der verstorbenen Kinder – geborene und ungeborene.

Gainfarn: 9:00 Uhr Allerseelenmesse für alle unsere Verstorbenen Mitmenschen.

Adventkranzsegungen

Bad Vöslau: 1. Adventsonntag 30. November 2025, 9:30 Uhr: Pfarrgottesdienst mit Adventkranzsegnung anschließend Pfarrkaffee im Pfarrheim, Kernstockgasse 3

Gainfarn: 1. Adventsonntag 30. November 2025, 9.00 Uhr: Pfarrgottesdienst mit Adventkranzsegnung

Großau: Vorabendtermin zum 1. Adventsonntag, Samstag, 29. November 2025, 17.00 Uhr: Adventkranzsegnung

Eucharistische Anbetung

In Großau: jeden dritten Dienstag im Monat von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr in der Filialkirche.

In Gainfarn: jeden ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) von 10:00 bis 15:00 Uhr in der Kapelle des Herz-Jesu-Klosters in der Brunngasse

EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE

Kontakt

Pfarramt: 02252 76251 / 0677 629 77 635 bzw. pg.bad_voeslau@evang.at

Pfr. Rainer Gottas: 0699 188 77 390 bzw. E-Mail rainer.gottas@evang.at Raulestraße 3-5

Bitte informieren Sie sich über Termine und Änderungen auf unserer Homepage (evang-voeslau.at) oder am Aushang bei der Kirche. **Kommen Sie mit dem Rad!** Wir haben jetzt im Hof fünf stabile Fahrradständer.

Krabbelgottesdienst

Der Krabbelgottesdienst ist ein kurzer monatlicher Gottesdienst für Eltern mit Vorschulkindern: Sonntag, 2. November 2025, 11:11 Uhr.

Mittwoch-Morgen-Café

Mit Gedächtnistraining: Mittwoch, 5. November und 19. November 2025, 9:00 bis 10:30 Uhr, im Gemeindesaal, Raulestraße 5

s'Plaudertischerl

Donnerstags, 14:30 bis 16:30 Uhr, am 6. und 20. November 2025 im Gemeindezentrum der Evangelischen Pfarrgemeinde, Raulestraße 5. Bei einer Tasse Kaffee ein ungezwungenes Gespräch führen, reden können

und jemanden, der zuhört – das wünschen sich viele Menschen. Beim „Plaudertischerl“ sind alle herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Bibel im Gespräch

Jeden 2. Donnerstag im Monat um 19:15 Uhr. Nächster Termin: 13. November 2025 im Gemeindesaal, Raulestr. 5. Was sagt mir dieses Bibelwort für mein Leben? Keine Vorkenntnisse nötig – offener Austausch – alle Generationen willkommen.

Laternenumzug

Herzliche Einladung zu Geschichte, Liedern, kleinem Umzug sowie Tee und Keksen im Hof am Sonntag, 9. November 2025 um 17:30 Uhr. Bitte bringt eure Laterne mit!

Herbstkonzert

Der Thermenchor Bad Vöslau lädt herzlich ein: Evangelische Kirche Bad Vöslau am Samstag, den 22. November 2025 um 18:00 Uhr. Programm: Sakrale Musik, Spirituals, Volkslieder, etc.

Anonyme Alkoholiker

Meetings jeden Mittwoch von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr im Gemeindesaal.

Kontakt:

0664 734 91 354

aa.badvoeslau@aon.at

Der Feuerwehrmönch

Der ORF hat dem Bad Vöslauer Pfarrer und Benediktinerpater Stephan Holpfer ein eigenes Porträt gewidmet. Im Mittelpunkt der Sendung „Kreuz & Quer“ steht die Rolle des Priesters als

Feuerwehrmann und Feuerwehrkurat.

Der Film ist noch bis April 2026 über die Website ORF ON abrufbar.



TERMINE & EVENTS

Jährlicher Flohmarkt der Lions und Pfadfinder

Ein alljährlicher Fixpunkt im Kalender: der große Flohmarkt im Kammgarnzentrum! Neben der Abteilung mit unzähligen Büchern aus sämtlichen Genres laden auch die Bereiche Geschirr, Spielzeug, Sport, Möbel, Altes & Neues, Technik sowie „das schöne Zimmer“ zum Schmöckern und Stöbern ein. Zusätzlich gibt es einen eigenen Weihnachtsstand, der die Flohmarkt-Gäste auf die bevorstehende Adventzeit einstimmt.

8. November, 9:00-16:00 Uhr

9. November, 9:00-13:00 Uhr

Kammgarnzentrum

BBV in Concert

Von der „Vöslauer Polka“ bis zu „I am from Austria“ – auch heuer lädt das Blasorchester Bad Vöslau zum beliebten Herbstkonzert, dieses Mal wieder im Vivea Hotel Bad Vöslau. Das Konzert steht u.a. im Zeichen von 200 Jahre Johann Strauß und Kaiserin Elisabeth.

Das BBV bringt natürlich auch Klassiker zu Gehör. Als Gastsolistin dürfen Sie sich auf die Sängerin Katharina Sittler freuen! Tickets unter 0681 818 35 599 oder karten@bbvlive.com

15. November, 19:00 Uhr

16. November, 16:00 Uhr

Festsaal, Vivea Hotel Bad Vöslau

47. Großauer Blunzenkirtag

Ende November laden der Weinbauverein Großau, der Fremdenverkehrsverein Bad Vöslau und die Stadtgemeinde zum alljährlichen Großauer Blunzenkirtag. Dieser findet stets rund um den Feiertag der hl. Katharina statt. Ganz Großau samt Heurigen lädt zum Feiern, Genießen und Blunzn kosten ein. Die Eröffnung geht am Samstag um 14:30 Uhr über die Bühne. Der kostenlose Blunzenbus bringt Sie bequem zur Veranstaltung und wieder nach Hause. Den Busfahrplan sowie das Programm finden Sie in diesem Stadtanzeiger.

22. November, ab 14:30 Uhr

**23. November, ab 11:00 Uhr
Großau**

Charity Hütte

Punschen für den guten Zweck: In der Charity Hütte am Schlossplatz fließen sämtliche Einnahmen direkt in den Sozialfonds der Stadtgemeinde. Somit kann Bürgerinnen und Bürgern im Bedarfsfall schnell und unbürokratisch geholfen werden. Angeboten werden (Kinder-) Punsch und Glühwein vom Weinbau C. & H. Schachl und Riegler-Dorner.

28. November-23. Dezember

Mo-Fr 16:00-19:00 Uhr

Sa, So, Ftg. 14:00-20:00 Uhr



Fixpunkt beim „Märchenhaften Advent“: Perchtenlauf vom Thermalbad zum Rathaus am 29. November um 16:00 Uhr (Foto: C. Husar)

„Märchenhafter Advent“ in Bad Vöslau

Das Bad Vöslauer Schloss und der Schlosspark stehen im Advent ganz im Zeichen der Märchen. Das detaillierte Programm wird im kommenden Stadtanzeiger publiziert. Eröffnet wird der „Märchenhafte Advent“ traditionell mit dem Perchtenlauf am 29.11. um 16:00 Uhr vom Thermalbad zum Rathaus. Am 30.11. lädt das Christkind um 15:00 Uhr zur Sprechstunde und das Damentrio The Reveilles sorgt um 17:30 Uhr für weihnachtliche Stimmung. Eintritt frei!

29. November bis 21. Dezember

Samstag, Sonntag und Feiertag ab 14:00 Uhr

Schloss und Schlosspark Bad Vöslau

Club Vino im Schloss Gainfarn

Wine Hits & House Beats

Zu entspannten Beats werden ab 18:00 Uhr die besten Tropfen im exklusiven Gabriel Glas verkostet. Aus Bad Vöslau mit dabei: Weingut Julia Herzog, Christine & Harald Schachl und Bernd & Doris Sunk sowie die Sektkellerei Schlumberger. Bei Wilson's Garden kann man das ganz neue, trendige Bad Vöslauer Oxymel von drei ortsansässigen Familienbetrieben entdecken. Köstliches Gebäck kommt vom Backhaus Annamühle, das Wasser von Vöslauer und den kleinen Hunger stillt. Die Kantine, ebenfalls ein Bad Vöslauer Betrieb. Ab 22:00 Uhr steigern sich Stimmung und Lautstärke, die Club Vino Bar übernimmt das „Getränke-Ruder“ und die Club Vino DJs Chris Vega und Solandro sorgen mit den richtigen House Beats für Bewegung auf der Tanzfläche. Tickets unter clubvino.at/tickets

15. November, 18:00 Uhr - Schloss Gainfarn

5/8erl in Ehr'n - „BURN ON!“

Das 7. Studioalbum der legendären Wiener Band 5/8erl in Ehr'n scharrt in den Startlöchern. BURN ON löst als Volkserkrankung das Burn Out ab: Unsere Gesellschaft ist im Dauerstress, aber Weitermachen bis zur Erschöpfung ist angesagt. Pausen sind keine vorgesehen. 5/8erl in Ehr'n drehen den Spieß um und liefern mit BURN ON! eine Sound Therapie und Songs zum wunderbaren dolce far niente. Der Wiener Soul dient dabei als Schmerzmittel gegen den überfordernden Alltag unserer Zeit. Die 8erl haben über 18 Jahre ihren Do-It-Yourself Ethos perfektioniert, spielen in ungewöhnlicher Besetzung diverseste Musik von der Donau, über den Nil und Amazonas bis zum Mississippi, und musizieren und singen, dass es eine Freude ist. BURN ON!

Tickets unter badvoeslau.reservix.at/events

29. November, 20:00 Uhr - Schloss Gainfarn



Die 5/8erl in Ehr'n beeindrucken Ende November unsere Stadt mit einem fulminanten Konzert im Schloss Gainfarn! (Foto: Astrid Knie)

1. – 30. NOVEMBER

TERMINE & EVENTS

* Tickets unter badvoeslau.reservix.at
 ** Tickets unter 0676 917 84 60 oder tickets@hobiraum.at

5. November
 WOMEN CIRCLE – Techniken der Ur-Kraft
 Schloss Gainfarn 9:30–11:30 Uhr

Vortrag: Räuchern mit heimischen Kräutern, mit Andrea Pögl-Buchner Quelle zur Mitte 18:30–19:30

6. November
 Heurigentermin des KOBV 17:00
 Weinbau Schachl, Am Felde 1

Vortragsabend für Saxophon, Klasse Mocja Pecman Konzertsaal, Schloss G. 18:30

** Kabarett „Frühlingsgefühle im Herbst“, HOB i RAUM 20:00

7. November
 Late Night Shopping
 Sale Sister, Hochstr. 8 bis 21:00

**Duo Vila Madalena & Anna Laszlo HOB i RAUM 20:00

8. November
 Kräuterspaziergang & Kräutertee Wilson's Garden, Fasang. 33 14:00–16:30 Uhr

** Wanja Rosenthal Quartet HOB i RAUM 20:00

8. & 9. November
 54. Flohmarkt Pfadfinder/Lions Kammgarnzentrum Sa 9:00–16:00 So 9:00–13:00

10. November
 Infoabend Vorsorge aktiv Festsaal, Rathaus 18:00

11. November
 Faschingsgilde: Narrenwecken vor dem Rathaus 17:11

Vortragsabend für Querflöte, Klasse Sandra Stini Konzertsaal, Schloss G. 18:30

12. November
 Forschungsabend: Wissen schafft Begegnung, Weingut Herzog, Brunngasse 43 18:00

roomz JAGS Vöslau vs. FÖRTHOF UHK KREMS, Thermenhalle 18:30

13. November
 Vortragsabend für Klavier, Gesang und Fagott, Klassen Isabella Maierhofer und Antonia Teibler Konzertsaal, Schloss G. 18:30
 ** Kabarett „Frühlingsgefühle im Herbst“, HOB i RAUM 20:00

14. November
 Stammtisch d. Radlobby B. Vöslau College Garden Hotel 19:00–21:00

** Finkel Kone Griglak HOB i RAUM 20:00

14. & 15. November
 Advent im Hof Weinbau Buchart 15:30–20:00

15. November
 * Stadtteilfest: Krematorium Bad Vöslau, Energiestr. 14 15:00

Punschabend beim Roten Kreuz Bezirksstelle Kottingbrunn 17:00

Leopoldi-Herbstkonzert | MGV G. Pfarrheim Gainfarn 17:00

** Raphael Käfer Quartett HOB i RAUM 20:00

15. & 16. November
 BBV in Concert Karten: 0681 818 35 599 Vivea Hotel Sa 19:00 So 16:00

18. November
 Vortragsabend für (Jazz-) Klavier, Keyboard und Schlagzeug, Klassen Wolfgang Bayer und Oliver Nass Konzertsaal, Schloss G. 18:30

20. November
 Vortragsabend für Violoncello, Klasse Katrin Schickedanz-Wieser Konzertsaal, Schloss G. 18:30

** Johannes Potmesil „Die große Obstschau“ HOB i RAUM 20:00

21. November
 Adventkranz Workshop mit Dipl.-Ing. Sabine Kahrer, BED Anmeldung: 02252 761 61-545 Schloss Gainfarn 13:30 & 17:00

21. & 22. November
 Advent im Hof Weinbau Buchart 15:30–20:00

22. November
 Herbstkonzert | Thermenchor BV Evang. Christuskirche 18:00

** Niklouds 4tet HOB i RAUM 20:00

22. & 23. November
 47. Blumenkirtag Ortsteil Großau Sa ab 14:30 So ab 11:00

25. November
 Vortragsabend für Violine & Keyboard, Kl. J. Krasanovsky-Lehner Konzertsaal, Schloss G. 18:30

26. November
 Zauberkunst mit Robert Woitsch Anmeldung: robert@woitsch.at Weingut Schlossberg 19:30

27. November
 Adventsgärtlein mit Gesang & Musik Waldorfkindergarten 18:00

Vortragsabend für Gitarre, Klasse Sabine Morak Konzertsaal, Schloss G. 18:30

** Ritter – Lechner – Coleman HOB i RAUM 20:00

28. November
 ** Synergy HOB i RAUM 20:00

28. bis 30. November
 Gainfarner Punschplatzl Johannesh. hl. Nepomuk Fr ab 15:00 Sa & So ab 14:00

29. November
 Märchenhafter Advent Rathaus, Schlosspark 14:00–20:00 Perchtenlauf 16:00

* 5/8erl in Ehr'n „BURN ON!“ Schloss Gainfarn 20:00

** Leelah Sky HOB i RAUM 20:00

30. November
 Märchenhafter Advent Rathaus, Schlosspark 14:00–19:00 Christkindlspredigt 15:00 The Reveilles 17:30

roomz JAGS Vöslau vs. HSG Holding Graz Thermenhalle 18:00

REGELMÄSSIGE TREFFEN UND VERANSTALTUNGEN

4. November & 2. Dezember
 Babytreff Sonnenschein Schlosskindergarten 15:00–16:30 Uhr

5. & 19. November
 Mittwoch-Morgen-Café im Evang. Gemeindezentrum 9:00–10:30 Uhr

6. & 20. November
 's Plaudertischerl 14:30–16:30 Uhr Evangelisches Gemeindezentrum

7. November
 Kostenlose Führung: Forschungsstation Haidlhof 12:00 Uhr

7. & 21. November
 Café – Erinnern statt vergessen Volksheim G. 15:00–16:30 Uhr

10. November
 CN: Plaudern über Bücher & Kultur Stadtbücherei 9:30–11:00 Uhr

11. & 25. November
 Seniorentreff 15:00–17:00 Uhr R. Kreuz, Bezirksst. Kottingbrunn

13. November
 Open house für 24h-Betreuer:innen Evang. Gem.zentrum 13:00 Uhr

14. November
 Mutter-Eltern-Beratung Schloss Gainfarn 9:00–11:00 Uhr

18. November
 Community Nurses: Stammtisch für pflegende Angehörige Hochstraße 23 17:00–18:30 Uhr

26. November
 Rechtsberatung des Sozialreferats Rathaus 17:00 Uhr

jeden Mittwoch
 Anonyme Alkoholiker im Evang. Gemeindezentrum 19:30–21:00 Uhr

jeden Freitag
 Ausstellungsabend im Puppenkunstmuseum 19:00–22:00 Uhr

jeden Samstag
 Flohmarkt am Eislaufplatz-Areal 9:00–14:00 Uhr

GOTTESDIENSTE

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE

Kath. Pfarre Vöslau	
Freitag	9:00 Uhr
Samstag	18:30 Uhr
Sonntag	9:30 Uhr

Kath. Pfarre Gainfarn

Mittwoch	18:30 Uhr
Sonntag	9:00 Uhr

Herz Jesu Kloster / Brunngasse 49

Montag	18:30 Uhr
--------	-----------

Evangelische Christuskirche

1., 3. und 5. Sonntag im Monat	
	10:00 Uhr

BESONDRE EVANG. GOTTESDIENSTE

2. November

Krabbelgottesdienst	
Evang. Christuskirche	11:11 Uhr

9. November

Ich geh mit meiner Laterne!
Geschichten, Lieder, Tee & Kekse
im Hof vor der
Evang. Christuskirche

17:30

21. November

Abendgottesdienst mit
Hl. Abendmahl
Evang. Christuskirche

18:30

23. November

Gottesdienst am Ewigkeitssonntag
Evang. Christuskirche

10:00

30. November

Familiengottesdienst zum 1. Advent
Evang. Christuskirche

10:00

BESONDRE KATH. GOTTESDIENSTE

Allerheiligen/Allerseelen
siehe Rubrik Pfarrverband

3. November

Hl. Messe mit Gedenken an
verstorbene Heimbewohner
Jakobusheim

16:00

4. November

Rosenkranz und hl. Messe mit
Krankensalbung
anschl. Seniorennachmittag

Pfarrkirche Gainfarn

14:30

9. November

Pfarrgottesdienst
Pfarrkirche Bad Vöslau

9:30

Pfarrgottesdienst mit Kindermesse
anschl. Brunch im Pfarrsaal

Pfarrkirche Gainfarn

10:30

16. November

Pfarrgottesdienst „Rosenmesse“
Pfarrkirche Gainfarn

9:00

Pfarrgottesdienst mit
Kinderwortgottesdienst
Pfarrkirche Bad Vöslau

9:30

20. November

Cäciliamesse (Patronin d. Kirchenmusik) mit allen drei Kirchenchören
Pfarrkirche Bad Vöslau

18:30

22. November

Patroziniumsmesse zu Ehren der
Hl. Katharina
Filialkirche Großau

18:30

23. Nov. - Christkönigsonntag

Pfarrgottesdienst
Pfarrkirche Gainfarn

9:00

Festmesse | Tag der Kirchenmusik
Pfarrkirche Bad Vöslau

9:30

Adventkranzsegnungen
siehe Rubrik Pfarrverband

AUSG'STECKT IS'

VÖSLAU

bis 2. Nov., 20. Nov. bis 8. Dez.

Weingut Schlossberg

Fam. Wertek

Waldandachtstraße 23

Tel. 02252 25 15 15

GROSSAU

bis 12. November

Fam. Karner

Vöslauerstraße 12

Tel. 02252 74 242

6. bis 19. November

Fam. Herzog „Zum Pecherhaus“

Vöslauerstraße 25

Tel. 02252 73 544

20. Nov. bis 3. Dez.

Fam. Herzog-Fürlinger

Vöslauerstraße 10

Tel. 02252 71 088

6. bis 19. November

Fam. Christa Herzog

Großauer Straße 2

Tel. 02252 700 072

13. bis 23. November

Weingut Herzog

Brunngasse 43

Tel. 02252 75 717

20. Nov. bis 3. Dez.

Fam. Lielacher

Hauptstraße 71

Tel. 02252 75 152

TIPP!

Wochenmarkt beim Rathaus

Frisches Obst, Gemüse und

Schmankerl aus der Region.

Jeden Samstag 8:00-13:00 Uhr

am Schlossplatz



TIPP!

Märchenhafter Advent

im Schloss & Schlosspark

29. & 30. November | 6., 7. & 8. Dezember

13. & 14. Dezember | 20. & 21. Dezember

Sa 14:00-20:00 | So + Ftg von 14:00-19:00

ORDINATIONSDIENSTE

ALLGEMEIN-MEDIZINISCHE PRAXEN IN BAD VÖSLAU

Dr. Siamak Lou
Bahnstraße 18
02252 76 376
Mo & Di 8-12 Uhr
Do 8-12, 16-19 Uhr
Fr 8-11 Uhr

Dr. Reinald Riedl
Brunngasse 4
02252 74 619
Mo, Do & Fr 8-11 Uhr
Di & Do 15.30-18 Uhr

Dr. Petra Simon
Dr. Paul Paruzek
Johann-Strauß-Str. 4
02252 26 80 68
Mo & Mi 13-18 Uhr
Di 7.30-12.30 Uhr
Do 8-13 Uhr

Dr. Werner Stadlhofer
Dr. Lukas Wohlgenannt
Bahnstraße 20
02252 70 250
Mo & Mi 8-11.30 &
15-17.30 Uhr
Do & Fr 8-12 Uhr

Dr. Nina Schimek
Hauptstraße 11
02252 71 298
Mo & Mi 8-12 Uhr
Di 8-12 Uhr, 16-19 Uhr
Fr 8-13 Uhr

URLAUBE
21. bis 25. November
Dr. Schimek

ALLG.-MEDIZINISCHER WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENST

Bereitschaft: 8-14 Uhr
Ordination: 9-11 Uhr

1. & 2. November
Dr. Schimek
8. & 9. November
Dr. Lou

15. & 16. November
Dr. Schimek
22. & 23. November
Dr. Stadlhofer,
Dr. Wohlgenannt

29. & 30. November
Dr. Riedl
Voranmeldung erbeten!

Alle Pläne finden Sie stets aktuell unter der Rubrik „Gesundheit“ auf unserer Homepage badvoeslau.at

ZAHNÄRZTLICHER WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENST

Bereitschaft: 9-13 Uhr

1. & 2. November
15. & 16. November
Dr. Kunz
2483 Ebreichsdorf
02254 722 34

8. & 9. November
Dr. Witkowitz-Forster
2560 Berndorf
02672 822 94

22. & 23. November
Dr. Krampf-Farsky
2344 Maria Enzersdorf
02236 89 35 87

29. & 30. November
Dr. Tamas
2500 Baden
02252 476 00

Außerhalb dieser Zeiten:

Gesundheitshotline 1450

NÖ Ärztedienst 141 ab 19 Uhr

Rettung 144 in lebensbedrohlichen Situationen



APOTHEKEN

Bereitschaftsdienste 2025

Unter der Telefonnummer 1450 erhalten Sie rund um die Uhr Auskünfte über dienstbereite Apotheken!



November	Mo	3	10	17	24
	Di	4	11	18	25
	Mi	5	12	19	26
	Do	6	13	20	27
	Fr	7	14	21	28
	Sa	1	8	15	22
	So	2	9	16	23
					30

Unsere Sonnenschein Apotheke
Industriestr. 12, 2540 Bad Vöslau
Tel. 02252 / 251581

Heilquell Apotheke
Antonsg. 1, 2500 Baden
Tel. 02252 / 87125

Engel-Apotheke
Dr. Karl Renner-Pl. 3, 2514 Traiskirchen
Tel. 02252 / 52627

Apotheke „Zum heilsamen Brunnen“
Südbahnstr. 7, 2544 Leobersdorf
Tel. 02256 / 62359

Marien-Apotheke Baden
Leesdorfer Hauptstr. 11, 2500 Baden
Tel. 02252 / 87147

Schutzengel Apotheke Möllersdorf
Karl Adlitzer Str. 33, 2514 Traiskirchen
Tel. 02252 / 54202

Kur-Apotheke
Badner Str. 12, 2540 Bad Vöslau
Tel. 02252 / 70406

Activ Apotheke Tibuswinkel
Pfarrg. 11, 2512 Tibuswinkel
Tel. 02252 / 85538

Trumau Apotheke
Dr. Karl Renner-Pl. 1, 2521 Trumau
Tel. 02253 / 21627

Aeskulap Apotheke
Mühlg. 1, 2511 Pfaffstätten
Tel. 02252 / 21110

Apotheke zum Erlöser
Hochstr. 25, 2540 Bad Vöslau
Tel. 02252 / 76285

Apotheke Hirtenberg
Leobersdorfer Str. 3/3, 2552 Hirtenberg
Tel. 02256 / 82355

Landschaftsapotheke Baden
Hauptpl. 13, 2500 Baden
Tel. 02252 / 86315

Schloß-Apotheke Kottingbrunn
Hauptstr. 13, 2542 Kottingbrunn
Tel. 02252 / 74960

Apotheke zum heiligen Antonius
Bundesstr. 7, 2563 Pottenstein
Tel. 02672 / 82426

Heiligen Geist Apotheke
Hauptpl. 6, 2500 Baden
Tel. 02252 / 48569

die apoteke in teesdorf
Wr. Neustädter Str. 32b, 2524 Teesdorf
Tel. 02253 / 80540

Apotheke Zur Hl. Dreifaltigkeit
Hainfelder Str. 14, 2560 Berndorf
Tel. 02672 / 82224

Mag. Job's Apotheke Leobersdorf
Europastr. 5/Top B7a, 2544 Leobersdorf
Tel. 02244 Leobersdorf

Apotheke „Zur Weilburg“
Weilburgstr. 2, 2500 Baden
Tel. 02252 / 48403

Triesting Apotheke
Fabriksstr. 15-17, 2522 Oberwaltersdorf
Tel. 02253 / 8860

Paracelsus-Apotheke
Schimmelg. 2, 2551 Enzesfeld-Lindabrunn
Tel. 02256 / 81242

Kaiserliches und Königliches

Die beliebte Rubrik „Es war einmal“ (gestaltet von Gerhard Baumgartner) lässt für Sie, liebe Leserin und lieber Leser, die alte Zeit in und rund um Bad Vöslau anhand von Zeitungsartikeln wieder wachwerden. (Quelle: ANNO - Österreichische Nationalbibliothek)

Gemeinden für Habsburg

Unter Führung des Bürgermeisters von Wiener-Neustadt Professor Zach hat sich ein Proponentenkomitee der Bürgermeister von Villach, Eisenstadt, Amstetten und Gainfarn gebildet.

Unter Zusammenfassung aller Gemeinden, die Otto Habsburg zum Ehrenbürger ernannt haben, ist die Gründung eines „Reichsverbandes der legitimistischen Städte, Märkte, Industrialgemeinden und Landgemeinden Oesterreichs“ (kurz

Kaisergemeinden-Verband) geplant. Das Komitee will in engster und freundschaftlichster Zusammenarbeit mit den bestehenden Gemeindeverbänden und unter strengster Wahrung der vom Bundeskanzler Doktor v. Schuschnigg an die Legitimis-

gebeten werden, das Ehrenprotektorat zu übernehmen. Zum Ehrenpräsidenten wird Generaloberst Dr. Friedrich Wiesner ernannt werden.

Aus: „Kleine Volks-Zeitung“ vom 7. August 1935, S. 7



ten ausgegebene Parole seine Ziele in friedlicher und staats-erhaltender Weise anstreben.

Die Bürgermeister der erwähnten Gemeinden werden dieser Tage eine Einladung nach Wien erhalten, um diesen Verband als Mitglied der Spitzenorganisation „Der Eiserne Ring“ zu gründen. Otto Habsburg wird

Der Kaiser im Thermalbad

Se. Majestät [Kaiser Karl I.] hat Dienstag, vor 5 Uhr nachm., nur in Begleitung seines Adjutanten unangesagt unseren Thermen einen kurzen Besuch abgestattet.

Aus: „Badener Zeitung“ vom 17. März 1917, S. 4

Ein Herzog zu Besuch

Aus Vöslau wird geschrieben: Das Vollbad und der grosse Schwimmteich ist an den beiden Osterfeiertagen den Besuchern zum Gebrauche von Freibädern offen gestanden. Die günstige Witterung an beiden Tagen gestattete es, dass hievon ausgiebiger Gebrauch gemacht wurde. Definitive Eröffnung dieser beiden Bäder erfolgt am 1., respektive 14. Mai. Kürzlich weilte Herzog Ernst von Cumberland auf der Durchfahrt nach Gutenstein mehrere Stunden in unserem Kurorte, dinierte mit seinem Gefolge im Hotel Zwierschütz und äusserte sich beim Abschiede sehr anerkennend über den von Bad Vöslau gewonnenen Eindruck, mit dem Versprechen, wiederzukommen.

Aus: „Deutsch-Englischer Relse-Courier“ 1911 (H9), S. 11

**WÄRMEPUMPEN • PHOTOVOLTAIK • KLIMAANLAGEN
• ALARMANLAGEN • VIDEOÜBERWACHUNG**



BEZAHLTE ANZEIGE



IHR PARTNER FÜR DIE GESAMTE HAUSTECHNIK

- Einbau von Splitklimaanlagen
- Einbau von Wärmepumpen
- Einbau von Photovoltaikanlagen
- Einbau von Alarmanlagen
- Wartungen und Reparatur von Klimaanlagen
- Wartungen und Reparatur von Wärmepumpen

**WIR ÜBERSIEDELN an
einen größeren Standort**

Unsere neue Adresse:
Waldandachtstrasse 2 Top 9
2540 Bad Vöslau

REICHEL-Haustechnik Ges.m.b.H.
Waldandachtstrasse 2 Top 9
2540 Bad Vöslau T:02252 745 72
office@reichel.at www.reichel.at

Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gerne!



VERSTECKTE ECKEN

Fotos: SGBV/R. Kußnow

Am Sonntag, den 5. Oktober, hat sich Großau von seiner besonderen Seite gezeigt. Bei klassischem Herbstwetter strömten zahlreiche Besucherinnen und Besucher durch den Orts teil, um an über zehn liebevoll gestalteten Stationen Großau aus neuen, oft überraschenden Blickwinkeln zu entdecken.

Musik, Geschichte, Neues

Die St. Katharina Filialkirche (1) wurde zum außergewöhnlichen Konzertsaal: Zwei Chor-Darbietungen erfüllten das Kirchenschiff mit berührenden Klängen und schufen eine besondere Atmosphäre. Historisch weiter ging es im Forsthaus Großau (2), wo Daniel Blahna bei einer Führung die spannende Wandlung der ehemaligen Burg zur romantischen Villa aus dem 19. Jahrhundert beleuchtete – ein Blick zurück in die herrschaftliche Geschichte des Ortes.

Ein weiteres geschichtliches Juwel wartete bei der Ohmannvilla (3): In Gruppen führte Historikerin Dr. Silke Ebster durch den Garten der vom Stararchitekten Friedrich Ohmann entworfenen Villa. Dabei erfuhren die Besucher nicht nur architektonische Details, sondern auch kuriose Anekdoten aus dem Leben des Baukünstlers.

Genuss, Handwerk und Tiere

Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: Franz Dorner präsentierte seinen neuen Verkaufskontainer „Franzls Genussladen“ (4). Bei Sturm und kleinen Schmankerln ließ es sich herrlich verweilen – und natürlich einkaufen. Ebenso einladend war der Heurigen Grabner-Leitner (5), wo man nicht nur den Weg „von der Traube zum Wein“ in einer kleinen Ausstellung verfolgen konnte, sondern auch gleich mit einem Glas Most oder Wein anstoßen durfte.

Ein Blick in Traditionshandwerk war bei der Schauschmiede Dobretsberger (6) möglich. Hier

gewährte ein staatlich geprüfter Hufschmied spannende Einblicke in ein altes, aber nach wie vor wichtiges Handwerk – mit Funkenflug und echtem Schmiedefeuer. Auch der Weinbauverein Großau war mit einer Station vertreten: In und um die „Hiatahüttn“ (7) erfuhren Interessierte mehr über den fast vergessenen Beruf des Weinhüters – mit spannenden Geschichten aus früheren Zeiten.

Mitmachen, Basteln, Staunen

Viel Freude hatten kleine Gäste bei Julia Riegler und den „Großauer Töltern“ (8) – ob beim Streicheln der Ponys und Eseln oder beim kreativen Gestalten an der Hufeisen-Bastelstation. Auf Höhe der Ortseinfahrt beeindruckte Familie Dobretsberger mit einer Vorführung ihrer prächtigen Pferdekutschen (9), die an vergangene Zeiten erinnerten.

Kreativ ging es auch beim Kranzbinden mit Veronika Herzog (10) zu – hier entstanden unter Anleitung herbstliche Dekorationen, die gleich mit nach Hause genommen werden konnten. Für Action sorgte die Freiwillige Feuerwehr Großau (11): Auch junge Gäste konnten hier selbst zum Feuerwehrmitglied werden, Schläuche in die Hand nehmen und das Einsatzfahrzeug erkunden – ein Erlebnis mit Spaßfaktor und Lerneffekt.

Ein Tag voller Begegnungen

Dieser besondere Sonntag zeigte eindrucksvoll, wie vielfältig und lebendig Großau ist – mit liebevoll gestalteten Stationen, gelebter Regionalität, spannender Geschichte und viel Platz für Begegnungen. Groß und Klein konnten staunen, mitmachen und Neues entdecken. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten – und an die vielen Gäste, die diesen Tag zu einem echten Highlight im Großauer Veranstaltungskalender gemacht haben.



1



4



7



10

2025 IN GROßAU



Stadtanzeiger-Redaktionsschluss

Ausgabe Dezember:
10. November 2025

Nächster Erscheinungstermin:
1. Dezember 2025

Adventkranzbinden mit Sabine Kahrer

WORKSHOP Was wäre das Warten auf das Christkind ohne den Adventkranz? Heuer haben Sie die Möglichkeit, Ihren Adventkranz selbst zu gestalten: Am 21. November 2025 bietet die Stadtgemeinde Bad Vöslau einen eigenen Workshop an.

Ende November veranstaltet die Stadtgemeinde als Auftaktveranstaltung zum Märchenhaften Advent einen Adventkranz-Workshop mit der kreativen Agrar- und

Umweltpädagogin Sabine Kahrer. In diesem Workshop umreißt Sabine Kahrer kurz die Geschichte und Tradition der Kränze und stellt den Bezug zum Tun und Sein im Garten her.

Es werden verschiedene Techniken zur Adventkranzherstellung vorgestellt. Die Workshops finden am 21. November 2025 um 13:30 und 17:00 Uhr statt. Infos und Anmeldung: 02252 76161-545 bzw. touristinfo@badvoeslau.at



← Ende November werden im Rahmen von zwei Workshops feine Adventkränze gebunden. (Foto: Freepik)

Club-Vino-Premiere im Schloss Gainfarn

WEINVERKOSTUNG Der legende Club Vino gastiert am 15. November 2025 erstmals im Schloss Gainfarn. Die Organisatoren Oliver Pusswald und Christian Weissenböck freuen sich auf Besuch. Die Stadt Bad Vöslau ist Kooperationspartner.

Acht Weinbaubetriebe von Bad Vöslau bis Frankreich bieten ihre Weine zur Verkostung an. Für Abwechslung sorgen Bäckert's Bier (Pfaffstätten), bei Wilson's Garden kann man das neue Bad Vöslauer Oxymel entdecken und für den Kaffee-Kick für eine lange Nacht sorgt Corretto Coffee & more aus Baden. Köstliches Gebäck kommt aus dem Ofen des Backhauses Annamühle, das Wasser von Vöslauer und den kleinen Hunger bekocht „Die Kantine“. Ab 22:00 Uhr steigern sich Stimmung und Lautstärke, die Club Vino Bar



übernehmen die Winzer, als DJs fungieren Chris Vega („Baden in Weiß“) und Solandro („Sunset Terrazza St. Pölten“). Tickets sind um EUR 28,00 im Rathaus sowie unter clubvino.at erhältlich.

Ticket-Rabatte verfügbar
Für Kunden der Raiffeisenbank gibt es EUR 3,00 Ermäßigung beim Onlinekauf, Bad Vöslauer erhalten diesen Rabatt in der Bürgerservicestelle im Rathaus. Beginn ist um 18:00 Uhr.

BUNT, BEWEGT UND BESCHWINGT INS JAHRESENDE

Die einen feiern ihr Jubiläum, die anderen laden zum Tanz oder zur glamourösen Silvester-nacht: Drei Betriebe bringen Bewegung, Farbe und gute Laune in die dunkle Jahreszeit.



nen und Kunden und ihre Weiterempfehlungen wäre das alles nicht möglich gewesen.“ Als Dankeschön gibt es im November verschiedene Jubiläumsaktionen.

Komm, tanz!...ich hab Verlangen nach dem Leben

Ela Szalai und einige Tänzerinnen des „Nemeton - Zentrum für Tanz, Spiritualität und Begegnung“ laden zu einem unterhaltsamen und schwungvollen (Bauch)Tanzabend, der Zuschauer*innen berühren, begeistern und vor allem erinnern möchten - an die eigene Lebendigkeit und pure Freude am Sein!

**Samstag, 22.11.
19:30 im Markowetztrakt der Kulturszene Kottingbrunn**

10 Jahre Farben und Rahmenwelt

Die Farben und Rahmenwelt in Bad Vöslau feiert ihr 10-jähriges Jubiläum!

Inhaberin Iris Kracher blickt mit Freude und Stolz auf die vergangenen Jahre zurück: „Ich bin unglaublich dankbar, dass ich vor zehn Jahren den Mut hatte, mein eigenes Geschäft zu eröffnen. Ohne meine treuen Kundin-



Karten: 02252/74383 oder shop.eventjet.at/de/kulturszene-kottingbrunn

Silvestergala im College Garden Hotel

Am 31.12.2025 findet die traditionelle Silvestergala des College Garden Hotels statt. Rutschen Sie mit musikalischer Unterhaltung ins neue Jahr und lassen Sie sich mit einem festlichen

4-Gang Abendbuffet verwöhnen. Um Mitternacht wird auf der Dachterrasse mit fantastischem Blick über die Region aufs neue Jahr angestoßen.

Tickets nur im Vorverkauf erhältlich.

Tickets: € 96,00
Reservierung unter:
02252 / 790 250
info@college-garden-hotels.com



MUSIKALISCHES BAD VÖSLAU

Herbstkonzert des BBV

Auch heuer lädt das Blasorchester Bad Vöslau zu seinem beliebten Herbstkonzert „BBV in Concert“, diesmal in den Festsaal des Vivea Hotels Bad Vöslau. Am Samstag, den 15. November 2025, um 19:00 Uhr sowie am Sonntag, den 16. November 2025, um 16:00 Uhr wird das Orchester unter der musikalischen Leitung von Christian Sauer einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Konzertabend unter dem Motto „Strauß, Sissi und mehr...“ präsentieren.

200 Jahre Johann Strauß

Der 1. Programmteil steht dabei ganz im Zeichen des Jubiläums „200 Jahre Johann Strauß“, denn Johann Strauß war gerne Gast in unserer Kurstadt und hat ihr sogar die großartige „Vöslauer Polka“ gewidmet. Auch der berühmte „Kaiserwalzer“ darf im Konzertprogramm diesmal natürlich nicht fehlen. Ein weiterer Programmschwerpunkt gilt „Kaiserin Elisabeth“. Ihr wurden zahlreiche Kompositionen – unter anderem auch das berühmte Musical „Elisabeth“ – gewidmet.

Auch Otto M. Schwarz widmete sein neues Werk „Sisi – Kaiserin von Österreich“ der österreichischen Monarchin. Lassen Sie sich überraschen. Als Gastsolistin konnte diesmal erneut die Sängerin Katharina Sittler gewonnen werden. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Konzert zum Thema „Strauß, Sisi und mehr“ mit dem BBV im Vivea Hotel und sichern Sie sich rechtzeitig Ihre Konzertkarte.

Tickets ab sofort erhältlich

Kartenreservierungen sind ab sofort unter Tel. 0681 818 35 599 oder per E-Mail unter karten@bbvlive.com zum Preis von EUR 25,00 oder EUR 22,00 (Schüler & Studenten 50 Prozent Ermäßigung) möglich.

An den Samstagen 8. und 15. November 2025 besteht von



Das BBV-Konzert steht ganz im Zeichen von Johann Strauß. (Foto: J. Poyer)



MS-Lehrerin Elisabeth Hartmann wechselt in den Ruhestand. (Foto: SGBV)



Das SJBO-Konzert im Schloss Gainfarn war ein voller Erfolg. (Foto: J. Poyer)

9:00 bis 12:00 Uhr im Schloss Gainfarn die Möglichkeit, Konzertkarten zu kaufen sowie reservierte Karten abzuholen. Weitere Informationen finden Sie unter bbvlive.com oder facebook.com/blasorchesterbadvoeslau

Fulminantes SJBO-Konzert

Einen Konzertabend der Extraklasse hat am 4. Oktober 2025 das neu gegründete symphonische Jugendblasorchester der Region NÖ Süd Ost (SJBO) im Konzertsaal des

Schlosses Gainfarn geboten. Vor ausverkauftem Haus präsentierte 60 junge Musikerinnen und Musiker aus rund 20 verschiedenen Musikvereinen und Musikschulen der Region NÖ Süd-Ost ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Konzertprogramm, das das Publikum restlos begeisterte. Unter der musikalischen Leitung von Christian Sauer und Florian Schebesta zeigte das Orchester eindrucksvoll, welches Potenzial in der Jugendblasmusik unserer Region steckt. Vom ersten Ton an war spürbar, mit wie viel Leidenschaft, Konzentration und Freude musiziert wurde.

Das Programm des Abends spannte einen weiten musikalischen Bogen – von sinfonischer Originalblasmusik über Filmmusik bis hin zu modernen Kompositionen. Werke wie An American in Paris, Imperial March und Colours of History verlangten den jungen Musikerinnen und Musikern sowohl technisch als auch musikalisch alles ab. Besonders das Werk Cry of the Last Unicorn berührte das Publikum tief – ein Klang, der den ganzen Saal erfüllte und eine Atmosphäre schuf, in der jede Note nachhallte und man die Wirkung der Musik förmlich spüren konnte. „Dieses Projekt zeigt, dass die Blasmusik eine lebendige, verbindende Kraft ist – über Bezirks- und Altersgrenzen hinweg.“ Man darf auf weitere tolle Konzerte des symphonischen Jugendblasorchesters hoffen.

Verabschiedung Hartmann

Die langjährige Musikschullehrerin Elisabeth Hartmann ist im Oktober offiziell in den Ruhestand verabschiedet worden. Die seit September pensionierte Musikerin unterrichtete seit 1992 an der Musikschule Bad Vöslau Blockflöte und Querflöte. Bürgermeister Christian Flammer, Musikschuldirektor Christian Sauer und Sekretärin Corinna Sauer gratulierten herzlich.

AUS DER STADTBÜCHEREI

Kontakt und Informationen

Öffnungszeiten:

Montag, 14:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch, 9:00 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Donnerstag, 14:00 bis 19:00 Uhr

Adresse: Kirchenplatz 8,
 2540 Bad Vöslau
 02252 78777
stadtbumcherei@badvoeslau.at
stadtbumchereivoeslau.at

Romane und Erzählungen

Abel, Susanne:
Du musst meine Hand fester halten, Nr. 104



Am Ende des Zweiten Weltkriegs wird mitten in Deutschland ein kleiner Bub gefunden, der nicht weiß, woher er kommt. Sein Aller wird geschätzt, er erhält den Namen Hartmut und wächst in einem katholischen Kinderheim auf, in dem viel Ordnung und noch mehr Zucht herrscht. Dort lernt er die etwas ältere Kriegswaise Margret kennen, die ihn schon im Heim zu beschützen versucht. Die beiden werden zu einer unverzichtbaren Stütze füreinander und beschließen, sich nie wieder loszulassen. Doch während sie mit aller Kraft versuchen, gemeinsam das Geschehene zu vergessen und ein normales Leben zu führen, wird ihre Vergangenheit auch für die nachkommenden Generationen Folgen haben.

Engler, Leon:
Botanik des Wahnsinns

Ein junger Mann leidet unter panischer Angst, verrückt zu werden. Kein Wunder, denn in seiner Familie ist der Aufenthalt in der Psychiatrie fast schon normal. Die Flucht vor seinem Schicksal führt ihn von New York über Paris nach Wien, um schließlich doch in der Anstalt zu enden. Allerdings

nicht als Patient, sondern als Psychologe. Und ausgerechnet zwischen Therapieraum und Klinikgarten keimt etwas wie Hoffnung, die Geschichte seiner Familie in ein neues Licht zu rücken ...

Hawkins, Paula:
Die blaue Stunde



Die geheimnisumwitterte Künstlerin Vanessa Chapman ist schon lange tot, doch ihre Werke sind berühmter denn je und werden in den renommiertesten Häusern ausgestellt. Als eines Tages ein menschlicher Knochen in einer der Skulpturen Chapmans entdeckt wird, ist die Aufregung groß: Woher stammt der Knochen und wie konnte er Teil eines gefeierten Kunstwerks werden? James Becker, der Kurator des Museums, begibt sich auf Spurensuche und reist dafür auf die abgeschiedene Gezeiteninsel Eiris Island, die nur eine einzige Bewohnerin hat und weit mehr als nur eine dunkle Wahrheit verbirgt.

Ibbotson, Eva:
Was der Morgen bringt



Ein Koffer und tausend Reichsmark. Mehr bleibt den Bergers nicht, als sie 1938 aus Wien fliehen. Zurück lassen sie ihre Wohnung in der Beletage eines herrschaftlichen Hauses mit Hof. Was sie nicht wissen: Ihre Tochter Ruth ist noch in Österreich, die Einreise nach England mit dem Studentenvisum wurde ihr an der Grenze verwehrt. Der britische Professor Quinton Somerville findet Ruth allein in den leeren Wohnräumen, wo sie wieder und wieder auf dem Klavier dieselbe Phrase spielt. Er sieht nur eine Möglichkeit, Ruth zu retten. Sie müssen heiraten. Der

Plan glückt, doch in London angekommen, verzögert sich die Auflösung der Scheinehe immer wieder. Während Ruth versucht, sich in der neuen Heimat zurechtzufinden, und sehnsüchtig auf die Ankunft des Pianistenwunderkinds Heini wartet, den sie seit jeher liebt, lernen Quinton und sie sich näher kennen. Und ganz langsam fangen sie an, sich mit anderen Augen zu sehen.

Maly, Beate:
Mord in der Wiener Werkstätte



Wien, 1905: Die junge Fälscherin Lili wird bei einem Diebstahl erwischt. Um einer Strafe zu entgehen, verspricht sie Kommissar Max von Krause, sich eine ordentliche Arbeit zu suchen. Durch Zufall ergattert sie eine Aushilfsstelle in der legendären Wiener Werkstätte und ist begeistert vom Ideenreichtum der dort arbeitenden Frauen. Doch die kreative Idylle trügt. Eines Morgens findet Lili eine der Künstlerinnen erschlagen auf. Ihr Sinn für Gerechtigkeit ist geweckt, und während der fesche von Krause gleich mehrere Fälle zu lösen hat, nimmt Lili die Ermittlungen selbst in die Hand.

Schirach, Ferdinand von:
Der stille Freund



Ferdinand von Schirach schreibt über die Verletzlichkeit des Menschen, über seine Triumphe und sein Scheitern. Seine Geschichten erzählen von der Gesellschaft, vom Tod und von Verbrechen, von Musik, Film, Malerei und Philosophie. Sie spielen in Berlin, Kapstadt, Rom, Wien und an der Côte d'Azur. Sie berichten von privaten Begegnungen, von historischen Ereignissen und von Persönlichkeiten wie

dem Architekten Adolf Loos oder dem Schriftsteller und Kulturphilosophen Egon Friedell. Und immer wieder erzählt das Buch von Zufällen, die ein Leben unaufhaltsam verändern, von der Unbegreiflichkeit und Großartigkeit des Menschen, von der Unsicherheit des Daseins und der Sehnsucht nach Schutz, Sicherheit und Freiheit.

Wahl, Caroline:
Die Assistentin

In lakonischem Tonfall, mit Humor und Tiegang erzählt Caroline Wahls neuer Roman von einer jungen Frau, die sich nicht zum Opfer machen lassen will und doch in eine Lage gerät, die viele Menschen kennen, wenn einem der Beruf zur Hölle wird. Eine ganz alltägliche Leidensgeschichte, ein Roman über Resilienz und Überleben.

Yueran, Zhang:
Schwanentage



Das Kindermädchen Yu Ling arbeitet für ein reiches Paar der chinesischen Elite und kümmert sich hingebungsvoll um deren siebenjährigen Sohn. Yu Ling kennt die Geheimnisse der Familie bis ins Detail, ihre Arbeitgeber hingegen ahnen nicht, dass auch sie einiges verbirgt. Eines Tages plant Yu Ling in der Hoffnung auf Lösegeld und ein besseres Leben, den Buben zu entführen. Doch es kommt anders: Großvater und Vater des Buben werden wegen Korruptionsverdacht verhaftet, die Mutter verschwindet spurlos – und Yu Ling ist plötzlich gezwungen, Entscheidungen zu treffen, die weit in die Zukunft reichen, für sich wie für den Buben ...

Wichtiger Hinweis

Die vollständige Liste der neuen Medien finden Sie online unter stadtbumchereivoeslau.at

BAD VÖSLAU

CHARITY PUNSCHHÜTTE

28. NOV-23. DEZ

Mo bis Fr
16:00-19:00 Uhr

Sa, So & Ftg
14:00-20:00 Uhr

AM VÖSLAUER SCHLOSS-PLATZ

badvoeslau.at

DER WIENERWALD

CLUB VINO
WINE HITS & HOUSE BEATS

15. NOVEMBER 25^{18:00}

POWERED BY
BIERBAUM BADEN • EISENSTADT • SOISS
GENERALI

Schloss Gainfarn | Hauptstraße 14 | 2540 Bad Vöslau

DEMENTZ SERVICE NOE

INFORMATIONSVERANSTALTUNG
DEMENTZ
RISIKOFAKTOREN UND PROPHYLAXEN

**Donnerstag,
20. November 2025**

Beginn: 18:00 Uhr
Rathaus Bad Vöslau
Festsaal - Schloßplatz 1

Einlass: 17:30 Uhr
Vortragende: Veronika Antonino, DGKP

EINTRITT FREI!

Medieninhaber: Demenzservice NOE in Zusammenarbeit mit Community Nursing Bad Vöslau



In Kooperation mit
COMMUNITY NURSING
KOSTENLOSE GESUNDHEITSBERATUNG,
INFORMATION UND VERNETZUNG
Telefon: 0664-618 34 00

BAD VÖSLAU
KULTUR IM SCHLOSS GAINFARN

KLEINKUNST - THEATER - KABARETT
LAMPENFIEBER

Ein Minister, eine Affäre – und eine Leiche,
die einfach nicht verschwinden will!

„Außer Kontrolle“
eine Komödie von
Ray Cooney

SA

13.12.25

19:30

Einlass 18:30 Uhr

TICKETS erhältlich auf:
badvoeslau.reservix.at/events
an der Abendkasse (nur Barzahlung),
im Bürgerservice oder
QR-Code scannen!

badvoeslau.at lampenfieber.at

LEBEN & LEUTE



Auch Kaiser Franz Joseph ruderte im Thermalbad Bad Vöslau um die Wette. (Foto: A. Fellner)

-
- | | |
|-----------|--|
| 32 | Radparade Bad Vöslau:
70 Teilnehmer sorgten für beste Stimmung |
| 33 | SMS-Antrittsbesuch:
Bürgermeister hieß neue Direktorin willkommen |
| 34 | 50. Bestandjubiläum:
Bad Vöslauer Volleyballer luden zur Geburtstagsgala |
| 35 | Gesunde Gemeinde:
Praxiseröffnung Skripek, Top-Titel für „Körperfunk“ |
| 36 | Community Nurses:
Thema Demenz, Tipps zum Welttag des Diabetes |
-

Fasslrennen und Maital-Rave lockten tausende Fans an

VÖWI Am 4. Oktober 2025 hat sich das Thermalbad Bad Vöslau erneut in eine feuchtfröhliche Bühne verwandelt. Bei halbwegs stabilem Wetter – weitgehend trocken, wenn auch nicht sonnig – verfolgten über 1.000 Besucherinnen und Besucher das spektakuläre Fasslrennen, veranstaltet von Vöwi und Stadtgemeinde, im „grünen Becken“.

15 Teams der regionalen Betriebe sowie ein Team der Stadtgemeinde Bad Vöslau traten in humorvollen Zweikämpfen gegeneinander an und paddelten auf Weinfässern sitzend um die Wette. Einige Teilnehmer gingen dabei baden – manche freiwillig, manche unfreiwillig. Spannung und Unterhaltung für das Publikum waren jedenfalls garantiert! Besonders für Lacher sorgten die Überraschungsauftritte von Vöwi-Obmann Andreas Freisinger als Kaiser Franz Joseph und Obmann-Stellvertreter Klaus Pristounig als Kaiserin Elisabeth. Musikalisch begeisterten „The Dixie Hats“ mit Dixieland- und New-Orleans-Jazz, moderiert wurde das Event von ORF-Sportmoderator Michael Roscher. Kulinarisch

lockten Vöwi-Winzer mit edlen Tropfen aus den Vöslauer Weingärten, ergänzt durch Snacks, Cocktails und alternative Getränke der Maital-Küche. Nach der Siegerehrung ging die Party nahtlos beim Maital-Rave vor dem Thermalbad weiter: Es war knallvoll, die halbe Stadt bebte bei House- und Techno-Beats, und bis spät in die Nacht feierten Jung und Alt gemeinsam.

Das „2. Vöwi-Fasslrennen“ zeigte einmal mehr: Bad Vöslau steht für Spaß, Action, Genuss und Gemeinschaft – ein Event, das Teilnehmer und Zuschauer gleichermaßen begeisterte. Danke fürs Dabeisein!



„The Dixie Hats“ spielten. (Foto: H. Nitsche)

Geschichten aus Mittelerde

PORTRÄT Seit mehr als einem halben Jahrhundert widmet sich der Bad Vöslauer Hobby-Paläontologe und Fossiliensammler Gerhard Wanzenböck der Erdgeschichte. Vor fast 20 Jahren sorgte er mit dem spektakulären Fund der urzeitlichen Seekuh „Linda“ international für Schlagzeilen, im Herbst widmete ihm das Stadtmuseum Mannersdorf eine eigene Ausstellung und aktuell sorgt ein Film auf YouTube für Furore. Der „Stadtanzeiger“ bat den begeisterten Forscher zum Gespräch.

Es ist ein sonniger Oktobertag in Gainfarn. Gerhard Wanzenböck steht im Gastraum des ehemaligen „Fasanheurigen“ und öffnet eine Glasvitrine. Wein gibt es hier schon lange keinen mehr, auch die hübschen Fasane, die dem Betrieb seiner Eltern einst den Namen gaben, sind verschwunden. Heute erwartet den Besucher hier etwas ganz anderes: eine der größten und vollständigsten privaten Fossiliensammlungen des Landes. Wanzenböck entnimmt der Vitrine einen spitzen Gegenstand und hält ihn gegen das Licht. „Den hat mein Sohn hier gefunden, das ist ein Haifischzahn“, sagt er und lässt seine Finger über die Zahnklinge gleiten. Wie der versteinerte Hai hierherkam, ist rasch erklärt: „Vor 14 Millionen Jahren, im Zeitalter des Badeniums, lag Bad Vöslau am Meer, mit einem Klima vergleichbar wie in der Karibik.“

Wanzenböcks Erzählung nimmt Fahrt auf. Mit leuchtenden Augen öffnet er Vitrine um Vitrine, Lade um Lade. Zum Vor-



← Gerhard Wanzenböcks Privatsammlung beherbergt tausende Fossilien. (Foto: SGBV)

schein kommen zahllose versteinerte Muscheln, Zähne und Knochen. Einige seiner (Erst-)Entdeckungen tragen sogar seinen Namen, fanden als *Pleurofusia wanzenboecki* oder

„Ich bin jede freie Minute durch die Felder und Steinbrüche gestreift, zunächst noch zu Fuß, später als Jugendlicher mit dem Moped.“

Gerhard Wanzenböck
Fossiliensammler

Braggicarpilius wanzenboecki Eingang in die Fachliteratur. Es ist dies ein später Dank der Wissenschaft, denn die ist auf die Funde von Sammlern wie Wanzenböck dringend angewiesen. So war es auch im

Fall von „Linda“, jener Gabelschwanzseekuh (*Metaxytherium medium*), die Bad Vöslau im Jahr 2006 berühmt machte. „Wir haben damals eine Probegrabung am Lindenbergs gemacht und sind auf einen ganzen Skelettverband gestoßen“, erzählt der Forscher. „Bereits am nächsten Tag war ein Team der Uni Wien da, hat das Skelett freigelegt und zur Präparierung mitgenommen.“ Seit 2009 ruhen die Überreste der Seekuh in einem eigens adaptierten Schauraum des Bad Vöslauer Stadtmuseums. „Bei der Eröffnung waren 300 Leute, das hat mich schon sehr gefreut“, sagt Wanzenböck.

Dieser Fund war zweifellos einer der größten Erfolge des 58-jährigen Gainfarmers. Wäre es nach ihm gegangen, hätte Wanzenböck gerne Paläontologie studiert, aber die Familientradition – die Wanzenböcks entspringen einer alten Feuerwehrdynastie – wollte es anders. Nach dem Besuch der Volksschule und des Gymnasiums in Berndorf trat der Junior also pflichtbewusst eine Karriere als Feuerwehrmann bei der Wiener Berufsfeuerwehr an. Seiner Liebe zu Fossilien tat diese Entscheidung keinen Abbruch. Seinen ersten Fund – ein Ammonit – machte Wan-

zenböck bereits im Alter von elf Jahren im elterlichen Weinergarten, und seitdem ließ ihn die Begeisterung nicht mehr los. „Ich bin jede freie Minute durch die Felder und Steinbrüche gestreift, zunächst noch zu Fuß, später als Jugendlicher mit dem Moped“, erzählt er. Die Familie selbst nahm das „aufwendige Hobby“ gelassen. Einige Zeit gelang es dem mittlerweile zweifachen Großvater, auch seine beiden Söhne – heute 33 und 35 Jahre alt – für die Paläontologie zu begeistern.

Porträt auf YouTube

Bis heute führt Wanzenböck regelmäßig Schulklassen zu seiner „Linda“ ins Museum oder zeigt stolz seine Sammlung. Welchen Stellenwert der Gainfarter mittlerweile nicht nur in der Forscherszene, sondern auch medial genießt, beweist unter anderem eine ihm gewidmete Schau im Stadtmuseum Mannersdorf oder der Anfang Oktober veröffentlichte YouTube-Clip „Die Seekuh im Weinergarten“ (siehe QR-Code). Bis zur Drucklegung dieser „Stadtanzeiger“-Ausgabe wurde der professionell erstellte Film bereits 2.650-mal angeklickt.



← Wanzenböck führt auch Schulklassen und Interessierte durch die Ausstellung im Stadtmuseum. (Foto: ZVG)



KURZ NOTIERT

Danksagung einer Bad Vöslauerin

Der „Stadtanzeiger“ hat nachstehende Mitteilung von Frau Marianne Kacerovski erhalten, verbunden mit dem Ersuchen um Veröffentlichung. „Herzlichen Dank an einen jungen Mann, der mir am Samstag, den 4. Oktober 2025, mittags nach einem Sturz in der Waldandachtstraße so freundlich geholfen hat.“

Forschungsabend Biosphärenpark

Am 12. November 2025 lädt das Biosphärenpark-Wienerwald-Management ab 18:00 Uhr erstmals zu einem Forschungsabend in besonderer Atmosphäre ins Weingut Herzog. Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Halbtrocken- und Trockenrasen an der Thermenlinie und entdecken Sie verborgenen Helden der Biodiversität: die Eichen-Gallwespen. Freuen Sie sich auf spannende Einblicke in die Natur und auf anregende Gespräche bei einem Glas Wein mitten in der Region, die selbst im Mittelpunkt der wissenschaftlichen Betrachtung steht. Details und Anmeldeformular finden Sie auf der Webseite des Biosphärenpark Wienerwald unter bpww.at/forschungsabend2025

Friedhofsbetreuung Jafari – Erratum

Im Bericht „Die Erfolgsgeschichte des Nawroz Jafari“ in der Oktoberausgabe des „Stadtanzeigers“ ist eine unrichtige Webseite-URL abgedruckt worden. Das neue Unternehmen „Friedhofsbetreuung Jafari“ ist unter friedhofsbetreuung-jafari.com abrufbar. Wir bedauern den Tippfehler.

„Kerzerwanderung“ mit Nikolo

Die Naturfreunde Bad Vöslau laden für den 7. Dezember 2025 wieder herzlich zur traditionellen „Kerzerwanderung“ ein. Die Strecke führt die Teilnehmer vom Badplatz entlang der Weingärten bis zum Heurigen Wertek. Highlight ist hier ein kleines Weihnachtskonzert mit Sängerin Elisa Kopas. Geboten werden Glühwein und Kekse. Der Weg ist Kinderwagen-tauglich, bitte Laternen mit nehmen!

Natürlich darf auch der Nikolo nicht fehlen: Da der Heilige Nikolaus nicht weiß, wie viele Kinder kommen, wird um **Anmeldung bis 24. November 2025** gebeten. Anmeldung bitte bei Barbara Kainz – telefonisch unter 0664 410 88 82 bzw. via E-Mail unter der Adresse: weinbaukainz60@gmail.com

Beste Stimmung bei der Bad Vöslauer Radparade

RADLOBBY Rund 70 Radfahrer und Radbegeisterte haben bei der Radparade am 4. Oktober 2025 durch Bad Vöslau teilgenommen. Trotz eines starken Parallelprogramms an diesem Tag war die Stimmung bestens.

Die Radparade zeigte sich als fröhlich-bunter Zug, der in puncto Vielfalt kaum zu übertreffen war. Mit dabei waren Familien, Senioren, sportliche Fahrrerinnen – und sogar ein Hund sowie ein kleines Mädchen, das die gesamte Strecke tapfer auf ihrem Laufrad meisterte. Die Route hatte es in sich: knackige Steigungen, einige Höhenmeter und viele schöne Aussichten – alles sicher begleitet durch die hervorragende Unterstützung der Polizei und die engagierten Ordner der Radlobby Bad Vöslau. Unterwegs sorgte Sebastian Busch, Gruppenverantwortlicher der Radlobby Bad Vöslau, über Lautsprecher für spannende Infos zum Thema Einbahnen für Radfahrende. Er erklärte, warum die Öffnung der 17 Einbahnen im Stadtgebiet für den Radverkehr in Gegenrichtung ein einfacher und wirkungsvoller Schritt wäre, um das Radfahren in Bad Vöslau sicherer und attraktiver zu machen. Auch musikalisch war einiges geboten – Teilnehmende konnten unterwegs Musikwünsche abgeben, was die



70 Teilnehmer zählte die Radparade in Bad Vöslau. (Foto: RLBV)

Parade zusätzlich auflockerte und für gute Stimmung sorgte. Die Radlobby nahm die Veranstaltung auch zum Anlass, um ihrer Forderung nach Öffnung der Einbahnen in Gegenrichtung Nachdruck zu verleihen.

Lob für die Stadtgemeinde

Zugleich lobten die Mitglieder die bisherigen Bemühungen der Stadtgemeinde im Bereich Mobilität. „Wir wünschen uns eine Stadt, in der Radfahren selbstverständlich, sicher und attraktiv ist – für Kinder, Eltern und Seniorinnen gleichermaßen“, betonte Radlobbyistin Laura Kafka. „Jede kleine Veränderung zählt. Wenn wir beginnen, Radfahren im Alltag einfacher zu machen, profitieren wir alle – durch weniger Verkehr, mehr Sicherheit und eine lebenswertere Stadt.“

„Jede kleine Veränderung zählt.“

Laura Kafka
Radlobbyistin

Pfadfindergruppe Bad Vöslau startet wieder Nikolausaktion

TRADITION Auch heuer wird wieder die Nikolausaktion der Pfadfindergruppe Bad Vöslau durchgeführt. Termine: 5. und 6. Dezember 2025. Die Besuche finden nur im Stadtgebiet statt.

Voranmeldungen sind zwischen 10. und 22. November 2025 bei KuLi Bad Vöslau per E-Mail unter kuli@inode.at oder persönlich im Geschäft (Mo. bis Fr., 8:30 bis 12:00 Uhr und 14:00

bis 18:00 Uhr sowie Sa., 8:30 bis 12:00 Uhr) möglich. Bitte geben Sie bei der Anmeldung Anzahl und Alter der Kinder bekannt. Um dem Nikolaus die Arbeit zu erleichtern, ersuchen wir Sie, am Tag selbst auf einen Zettel zu schreiben, welche Taten der Heilige Nikolaus loben darf! Mit Ihrer Spende unterstützen Sie eine Sozialaktion der Pfadfindergruppe Bad Vöslau. Danke fürs Mitmachen!

Oktoberfest mit Wurst und Brezen

JAKOBUSHEIM Zünftige Musik, bayerische Schmankerln und beste Stimmung: Das Oktoberfest im Pflege- und Betreuungszentrum war ein voller Erfolg. Mit schwungvollem Programm und Herzblut wurde gefeiert.

Eröffnet wurde das Fest von Pflegedirektorin Michaela Weichhart persönlich. Für musikalische Unterhaltung sorgte die Band MaCherie & LupoSession, die mit Live-Musik durch den Abend führte und die Festgäste zum Tanzen, Mitsingen und Feiern animierte.

Neben der Musik erfreuten sich die Gäste an bayerischen Spezialitäten wie Weißwürsten mit Senf und Kren sowie frisch gebackenen Laugenbrezeln, die für echte Oktoberfest-Atmosphäre sorgten. Ein besonderes Dankeschön gilt den

zahlreichen Helferinnen und Helfern, die im Hintergrund für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sorgten. Das engagierte Haustechnik-Team bereitete die Räumlichkeiten vor und kümmerte sich während des Festes um den Ausschank. Ebenso war das Küchenteam unverzichtbar, da es nicht nur für die Zubereitung der Speisen verantwortlich war, sondern auch die Geschirrversorgung während der gesamten Veranstaltung abwickelte.



Foto: PBZBV

ALL INCLUSIVE SCHNUPPERKARTE

14 TAGE

LERNE UNS KENNEN!

- 1x EMS
- 1x Slimbody
- BioCircuit
- Fitness
- GroupFitness
- kostenlose Iso-Getränke

um nur **€ 42,-**

**— CLUB —
TOP FIT**

YOUR TIME IS NOW

Aktion nur 1x pro Person einlösbar.

INDUSTRIESTRASSE 12 | A-2540 BAD VÖSLAU (BEIM BILLA PLUS)

WWW.CLUBTOPFIT.AT

KLZ-Leiterin überrascht Kinder mit einem Pony



Mit einer Überraschung hat ein Schultag im Oktober für die Kinder des Kreativen Lernzentrums Bad Vöslau begonnen. Direktorin Susanne Hofinger brachte Pony Joey mit in die Schule. Bevor sich die Kinder mit Joey auf einen Parcours begeben durften, mussten jedoch verschiedene knifflige

Fragen zu Pferden und ihrer Haltung beantwortet werden. Anschließend durfte jedes Kind das Pony am Halfter durch verschiedene Stationen führen, wobei Joey sein Können unter Beweis stellte. Am Ende gab es noch eine Siegerehrung. Ergebnis: Es gab nur Sieger – und daheim viel zu erzählen! (Foto: KLZ)

Antrittsbesuch bei SMS-Direktorin Marion Gehrsitz



Die Sportmittelschule Bad Vöslau hat mit Beginn des Schuljahres 2025/26 eine interimistische Leitung erhalten. Bürgermeister Christian Flammer und Bildungstadtrat Stefan Rabits nahmen die Ernennung zum Anlass, um Marion Gehrsitz willkommen zu heißen und für ihre Aufgabe alles

Gute zu wünschen. Direktorin Gehrsitz ist seit 2012 an der Schule als Lehrerin für die Fächer Deutsch, Biologie und Sprachförderung tätig, seit 2022 auch als stellvertretende Direktorin. Der bisherige Schulleiter Marvin Rozsa ist nach zwei Jahren in Bad Vöslau nach Wien gewechselt. (Foto: SGBV)

GUT BERATEN IN BAD VÖSLAU

„Babytreff“ Bad Vöslau

Wer kann teilnehmen?

Familien mit Kindern von 0 bis 2 Jahren

Wo findet der „Babytreff“ statt?
Kleinkindgruppe im Schloss-Kindergarten Bad Vöslau

Was wird angeboten?

Ob Schwangere, Stillende oder Familien mit Kleinkindern bis zum Kindergarteneintritt - das kostenlose Service bietet werdenden und frischgebackenen Jungeltern Unterstützung in einer besonders aufregenden und oft stressigen Zeit an.

In entspannter Spielatmosphäre geben etwa Hebammen oder Fachleute aus den Bereichen Medizin, Diätologie, Pädagogik und Psychologie Auskunft und liefern Tipps und Ratschläge - in ganz persönlichem Rahmen. Wohlfühlen und Kinderspiel sowie der Austausch junger Familien stehen im Mittelpunkt. Keine Anmeldung erforderlich!

Der nächste Termin?

Immer am zweiten oder dritten Dienstag im Monat, jeweils von 15:00 bis 16:30 Uhr. Nächster Termin: 4. November 2025.

Beratungsdienste

1450 - Telefonberatung

Geschultes diplomiertes Pflegepersonal gibt Ihnen unter der Rufnummer 1450 Empfehlungen, was Sie tun können, wenn Ihnen Ihre Gesundheit plötzlich Sorgen bereitet. Schnell und unbürokratisch wird Ihnen an 365 Tagen zu jeder Tag- und Nachtzeit kompetente Auskunft erteilt. Die Gesundheitsberatung ist mit allen Notrufnummern verbunden und schickt im Akutfall auch die Rettung.

Mutter-Eltern-Beratung:

Die Gesunde Gemeinde und die Familienfreundliche Gemeinde Bad Vöslau bieten seit 2019 eine Mutter-Elternberatung an. Damit stellt die Stadtgemeinde ein kostenloses Beratungsangebot des Landes NÖ für Kinder von 0 bis 6 Jahren zur Verfügung. Einmal im Monat steht die Bad Vöslauer Kinderärztin Dr. Tanja Mair, unterstützt von einer Diplom-Krankenpflegerin, den Familien zur Seite.

Neben der fachärztlichen Untersuchung erfolgt die Beratung auch zu Themen wie Entwicklung und Förderung Ihres Kindes, Tipps zur Förderung von motorischen Fähigkeiten, Beobachtung zur sprachlichen Entwicklung und zum psycho-sozialen Status. Aber auch der Austausch unter den Eltern und der Kontakt der Kinder zu Gleichaltrigen sind während der Beratungszeit gegeben. Informationen über spezielle Themen wie Zahngesundheit, Ernährung oder Kindersicherheit werden in gesonderten Veranstaltungen angeboten.

Nächster Termin: 14. November 2025, 9:00 bis 11:00 Uhr. Die Beratungsangebote finden seit Jahresbeginn im Schloss Gainfarn (kleiner Seminarraum) in der Hauptstraße 14 statt.

Sozialberatung:

Terminvereinbarung mit Sozial-StR Kaltenegger: 02252 76161-513
Community Nurses: 0664 618 34 00 (Notfälle)

Rechtsberatung:

Mi., 26. Nov., 17:00 Uhr
im Rathaus - Voranmeld.
unter 02252 76161-513

Volleyball-Club feiert seinen 50er

VEREINSJUBILÄUM Der Volleyball-Club Sportunion Bad Vöslau hat am 28. September 2025 im Festsaal des Schlosses Gainfarn mit 170 Festgäste sein 50-jähriges Jubiläum gefeiert.

Als Ehrengäste nahmen unter anderem Bürgermeister Christian Flammer, Sportunion-Präsident Raimund Hager, der Präsident des NÖ Volleyballverbandes, Christian Lick, sowie die Vöslauer Stadträte Markus

Wertek und Peter Gerstner teil. Nach einer musikalischen Einleitung wurde von zwei Jugendspielerinnen ein kurzer Rückblick über die letzten 50 Jahre geboten. Die Gründung des Sportklubs erfolgte am 30. April 1975 im Schloßstüberl Bad Vöslau (heute Drogerie Prokopp). Bürgermeister Flammer gratulierte den Volleyballern herzlich zu ihrem Jubiläum, bedankte sich für das Engagement und wünschte alles Gute.



Foto: H. Eszterwitsch

STADTMUSEUM Bad Vöslau

SONDER- AUSSTELLUNG 2026

Für die Sonderausstellung 2026 zum Thema „100 Jahre Thermalbad“ sind wir auf der Suche nach folgenden Objekten:

- alte Saisonkarten
- Bademode (bis 1990er Jahre)
- alte Aufnahmen (Fotos und/oder Filme) des Thermalbades

Wenn Sie uns weiterhelfen können, dann melden Sie sich bitte unter: stadtmuseum@badvoeslau.at oder +43 2252 76161-549



www.stadtmuseumbadvoeslau.at

GESUNDE GEMEINDE

Danksagung Heimhilcher

Das Team rund um Martin und Michaela Heimhilcher bedankt sich bei den zahlreichen interessierten Besuchern der „Tage der offenen Tür“ Anfang Oktober 2025 in der „Quelle zur Mitte“, dem „Zentrum für Körper, Geist und Seele“ in Bad Vöslau. Das Zentrum bietet je einer Praxis für Massage, Logopädie, Physiotherapie und Humanenergetik sowie zwei Praxen für Psychotherapie Platz, darüber hinaus finden hier laufend Veranstaltungen wie Seminare, Kurse und Ausbildungen rund ums ganzheitliche Wohlbefinden statt. Termine und Infos: quelle-zur-mitte.at

Neuer Bewegungsraum

Am 26. September 2025 hat die Vitalschmiede die Eröffnung ihres neuen Bewegungsraums (Hochstraße 23a/EG) gefeiert. Bereits am Nachmittag nutzten zahlreiche Gäste den „Tag der offenen Tür“, um die neuen Räume zu besichtigen und sich über das vielfältige Trainings- und Gesundheitsangebot der Vitalschmiede und der eingemieteten Partnerinnen zu informieren.

Nach der offiziellen Eröffnung und Gratulation durch Bürgermeister Christian Flammer genossen die Besucher kulinarische Köstlichkeiten von regionalen Partnern, Freunden und Vereinsmitgliedern,

Live-Musik von Felix Gaubmann sowie die schönen Ausstellungsräumlichkeiten mit Bildern des Künstlers Tin Trohar. Der Tag stand ganz im Zeichen von Begegnung, Genuss und Bewegung. So luden auch zahlreiche Bewegungsinputs zum Mitmachen ein. Ein herzliches Danke gilt allen Gästen, Helfern, Partnern und Freunden. Webseite: vitalschmiede.at



← Stefanie Skripek freut sich über die Eröffnung ihrer Praxis in der „Quelle zur Mitte“ in Gainfarn. (Foto: Skripek)

Praxiseröffnung Skripek

Mit großer Freude hat Stefanie Skripek Anfang Oktober die Eröffnung ihrer Praxis „Harmonie & Natur“ in der „Quelle zur Mitte“ in Gainfarn gefeiert. Viele liebe Menschen kamen, um diesen besonderen Moment mit ihr zu teilen, ihre Arbeit kennenzulernen und die harmonische Atmosphäre zu erleben. Tief berührt und dankbar zeigt sie sich über die herzliche Aufnahme und das große Interesse an ganzheitlicher Gesundheit, Wohlbefinden und innerer Balance. Mit ihrer Praxis für ganzheitliche Körperbalance möchte sie einen Ort schaffen, an dem Körper, Geist und Seele in Einklang kommen – einen Platz zum Ankommen, Loslassen und Auftanken.

Sie bietet Akupunktur-Massage nach Penzel, Wirbel- und Gelenksmobilisation, Ernährungs-training sowie orthomolekulare Fachberatung mit Produkten der Seewald Ortho GmbH aus Salzburg an. Für Fragen und



← Bürgermeister Flammer gratulierte Claudia Golbik-Ruffer zum neuen Bewegungsraum. (Foto: VSBV)

Terminvereinbarungen ist sie unter 0650 3811022 erreichbar, sowie auf Facebook und Instagram unter „Harmonie & Natur - Praxis für ganzheitliche Körperbalance Stefanie Skripek“ vertreten.

Top-Titel für „Körperfunk“

Die Bad Vöslauer Praxis „Körperfunk“ (Goethegasse 8/Top1) ist gemeinsam mit 18 weiteren Einrichtungen in Niederösterreich mit dem Titel „Beliebte Therapeut:innen 2025“ ausgezeichnet worden. „Wir freuen

uns sehr, da diese Auszeichnung die hohe Qualität unserer Arbeit und die Wertschätzung durch unsere Patientinnen und Patienten widerspiegelt“, betont Nadine Felzmann von „Körperfunk“. Die Praxis bietet Physiotherapie, Osteopathie sowie ergänzende Therapien mit Schwerpunkt Frauengesundheit, Bewegungs- und Sporttherapie an. Klientinnen und Klienten werden individuell und ganzheitlich begleitet – von der Prävention über Rehabilitation bis hin zur langfristigen Gesundheitsförderung. Infos unter koerperfunk.at.

Beste Unterhaltung mit Musik & Live-Entertainment von HUBI URKNALL & FRIEND!

GROÙE SILVESTERGALA
MIT TANZ UND UNTERHALTUNG INS NEUE JAHR 2026!
DATUM: 31.12.2025 | BEGINN: 19.00 UHR
KULINARISCHES 4-GÄNGE-BUFFET & MITTERNACHTSSEKT
EINTRITT: € 96,-
TISCHRESERVIERUNG UNTER: 02252 790 250
www.college-garden-hotels.com



COMMUNITY NURSES

Veranstaltungsreihe „Demenz“ - Teil 4

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr setzt das Demenz Service NÖ in Kooperation mit Community Nursing Bad Vöslau die Informationsreihe mit der diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerin und Expertin Veronika Antonino fort.

Demenz - Teil 4: „Risikofaktoren und Prophylaxen“

Immer mehr Menschen sind von Demenz betroffen – doch nicht jeder ist machtlos gegenüber der Erkrankung. Ein gesunder Lebensstil und rechtzeitige Vorsorge können das Risiko verringern und den Verlauf positiv beeinflussen.

In diesem Vortrag erfahren Sie:

- spannende Zahlen aus dem Demenzbericht 2025
- Welche Risikofaktoren Demenz begünstigen
- Welche Maßnahmen werden zur Vorbeugung empfohlen
- Wie Bewegung, Ernährung und soziale Aktivität das Gehirn schützen können
- Praktische Tipps für den Alltag

Termin: 20. November 2025

Zeit: 18:00 Uhr

Ort: Rathaus, Schloßplatz 1

Referentin: Veronika Antonino

Der Eintritt ist frei. Es ist keine Anmeldung erforderlich!

Rückblick auf die Teile 1 bis 3:

- Teil 1: Demenz erkennen – verstehen – handeln Einführung in Ursachen, Anzeichen, Diagnose und erste Unterstützungsmöglichkeiten.
- Teil 2: Herausforderungen gemeinsam meistern Praktische Tipps zum Umgang mit alltäglichen Problemen bei Demenz.
- Teil 3: Alltag gemeinsam gestalten Ideen für Beschäftigung im Alltag, die Freude, Sicherheit und Selbstbestimmung fördern.



Welttag des Diabetes: Die Nurses informieren

Am 14. November wird weltweit der Welttag des Diabetes begangen. Er soll daran erinnern, wie wichtig Aufklärung, Früherkennung und Vorbeugung dieser weit verbreiteten Erkrankung sind.

Alein in Österreich leben rund 800.000 Menschen mit Diabetes – viele davon, ohne es zu wissen!

Was ist Diabetes?

Diabetes mellitus („Zuckerkrankheit“) ist eine chronische Stoffwechselerkrankung, bei der der Körper den Blutzucker nicht mehr richtig regulieren kann.

Die häufigsten Formen sind:

- Typ-1-Diabetes: Meist im jungen Alter – eine Autoimmunerkrankung, bei der der Körper kein Insulin mehr bildet.
- Typ-2-Diabetes: Entwickelt sich oft schleichend im Erwachsenenalter – begünstigt durch Bewegungsmangel, Übergewicht und ungesunde Ernährung.

Früherkennung entscheidend

Viele Betroffene merken lange Zeit nichts von ihrer Erkrankung. Dabei kann eine regelmäßige Vorsorgeuntersuchung beim Hausarzt oder in der Ordination wertvolle Hinweise liefern.

Achten Sie auf Warnzeichen:

- ständiger Durst, häufiges Wasserlassen
- anhaltende Müdigkeit, Schwäche
- trockene Haut
- unerklärlicher Gewichtsverlust
- schlecht heilende Wunden oder Infektionen

Je früher Diabetes erkannt wird, desto besser lässt er sich behandeln und werden Folgeerkrankungen vermieden.

Vorsorge beginnt im Alltag

Die gute Nachricht: Mit einem gesunden Lebensstil lässt sich Typ-2-Diabetes oft vermeiden oder verzögern.

Unsere Tipps:

- Gesunde Ernährung: Viel Obst, Gemüse und Vollkornprodukte – weniger Zucker und Fertigprodukte

- Mehr Bewegung: Schon 30 Minuten täglich wirken Wunder – Spaziergänge, Radfahren oder Gartenarbeit genügen
- Gewicht im Blick behalten: Jedes Kilo weniger entlastet den Stoffwechsel
- Regelmäßige Kontrollen: Einmal jährlich Blutzucker prüfen lassen – besonders bei familiärer Vorbelastung.
- Nichtrauchen: Rauchen erhöht das Risiko für Gefäß- und Stoffwechselprobleme.

Kostenlose Unterstützung

Das Community Nursing Team Bad Vöslau steht Ihnen bei Gesundheitsfragen unterstützend zur Seite.

Wir bieten:

- individuelle Beratung zu gesunder Ernährung und Bewegung
- Unterstützung bei der Vorsorgeplanung,
- Informationen zu lokalen Angeboten und Gesundheitsdiensten.

Fazit

Der Welttag des Diabetes erinnert uns daran, Verantwortung für unsere Gesundheit zu übernehmen. Mit Aufklärung, Bewegung und bewusster Ernährung kann jede und jeder das Risiko senken – und viel für das eigene Wohlbefinden tun.

Nehmen Sie den Gedenktag am 14. November zum Anlass, um Ihre Blutzuckerwerte kontrollieren zu lassen – kleine Schritte heute schützen Ihre Gesundheit morgen.

Kontakt:

Community Nursing Bad Vöslau
Tel.: 0664 618 34 00
Mo. bis Do., 8:00 bis 13:00 Uhr
Freitag, 8:00 bis 11:30 Uhr

Nach telefonischer Vereinbarung sind auch Hausbesuche möglich!

E-Mail: cn@badvoeslau.at
Website: badvoeslau.at

late night shopping

SaleSister
SECOND HAND

Sekt, Snacks & Stylistische Outfits

FR 7.11.2025 & FR 5.12.2025

bis 21 Uhr

Hochstraße 8 | Bad Vöslau

www.salesister.at

BAD VÖSLAU

BAD VÖSLAU

COMMUNITY NURSING
NAH FÜR DICH. DA FÜR DICH.

ANGEBOTE DER COMMUNITY NURSES

GEDÄCHTNISTRAINING

Termine für Herbst 2025:

- 10./24. Sept.
- 8./22. Okt.
- 5./19. Nov.

Zeit: 9:00-10:30 Uhr
Ort: Evang. Gemeindezentrum, Raulestraße 5

CAFE „ERINNERN STATT VERGESSEN“

Termine für Herbst 2025:

- 19. Sept.
- 3./31. Okt.
- 7./21. Nov.

Zeit: 15:00-16:30 Uhr
Ort: Volksheim Gainfarn, Hauptstraße 65

PLAUDERN ÜBER BÜCHER & KULTUR

Termine für Herbst 2025:

- 1./15./29. Sept.
- 13./27. Okt.
- 10./24. Nov.

Zeit: 9:30-11:00 Uhr
Ort: Stadtbücherei Bad Vöslau, Kirchenplatz 8

Infos & Anmeldung: 0664 618 34 00

PUNSCHABEND
BEIM ROTEN KREUZ KOTTINGBRUNN

WANN:
Samstag, 15. November 2025
ab 17:00 Uhr

WO:
Bezirksstelle Kottingbrunn, Dammgasse 1

Auf Ihr Kommen freuen sich die Mitglieder der Bezirksstelle Kottingbrunn.
Der Reinerlös dient zum Ankauf von Raumausstattung im Bezirksstellengebäude der Bezirksstelle Kottingbrunn.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH
Aus Liebe zum Menschen.

BAD VÖSLAU

COMMUNITY NURSING
NAH FÜR DICH. DA FÜR DICH.

ANGEBOTE DER COMMUNITY NURSES

STAMMTISCH FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Termine für Herbst 2025:

- 16. Sept.
- 14. Okt.
- 18. Nov.

Zeit: ab 17:00 Uhr
Ort: Büro der Community Nurses, Hochstraße 23

OPEN HOUSE

für 24h-Betreuer:innen in Bad Vöslau

Termine für Herbst 2025:

- 9. Okt.
- 13. Nov.

Zeit: 13:00-15:00 Uhr
Ort: Evang. Gemeindezentrum, Raulestraße 5

Kostenlose Teilnahme!

Infos & Anmeldung: 0664 618 34 00

BAD VÖSLAU



GESUNDHEITSJAHR 2026

Balance 2026: Mentale Stärke für ein gesundes Leben

Förderungsansuchen im Rahmen der **Gesunden Gemeinde Bad Vöslau**

Name:
Adresse:
Telefon und E-Mail:
Zeitpunkt oder Zeitraum des Projekts:
Name des Projekts + kurze Beschreibung:

Kostenaufstellung:

z.B. Plakatedruck, Bewerbung, Honorare, ...	Kosten inkl. Steuern

Anmeldeschluss: 6. Februar 2025

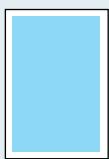
Förderrichtlinien:

- Die Förderung ist nicht als Vereins- sondern als Projektförderung gedacht und soll das Gesundheitsangebot für die Bevölkerung **nachweislich** günstiger machen.
- Die Praxis/Der Sitz muss in Bad Vöslau beheimatet sein. Das Projekt muss in Bad Vöslau stattfinden.
- Die Bewerbung muss nachweislich mit dem Plakatrahmen der Gesunden Gemeinde erfolgen.
- Es sind Teilverförderungen möglich.
- Die Förderung wird nur nach erfolgreichem Abschluss des Projekts ausbezahlt.
- Von der Initiative „Tut gut!“ werden keine Raummieten gefördert – diese werden individuell besprochen.
- Die Anmeldung ist keine fixe Förderungszusage.
- Bei Förderungszusage werden weitere Informationen zugesandt.

Abgabe des Formulars per E-Mail an touristinfo@badvoeslau.at oder im Rathaus z.Hd. Kerstin Preiß, B.Sc.

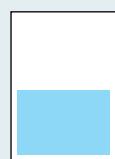
badvoeslau.at

ANZEIGENFORMATE & PREISE (EXKL.)



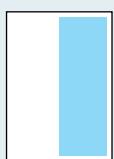
1/1 Seite
210 x 280 mm

€ 440,-- (s/w)
€ 650,-- (färbig)



1/2 Seite quer
210 x 140 mm

€ 270,-- (s/w)
€ 390,-- (färbig)



1/2 Seite hoch
103 x 280 mm

€ 270,-- (s/w)
€ 390,-- (färbig)



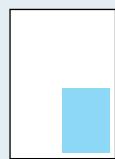
Banner groß
210 x 68 mm

€ 145,-- (s/w)
€ 210,-- (färbig)



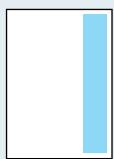
1/8 Seite
103 x 68 mm

€ 105,-- (s/w)
€ 155,-- (färbig)



1/4 Seite
140 x 103 mm

€ 145,-- (s/w)
€ 210,-- (färbig)



1/4 Seite hoch
50 x 280 mm

€ 145,-- (s/w)
€ 210,-- (färbig)



Banner klein
210 x 30 mm

€ 105,-- (s/w)
€ 155,-- (färbig)

Impressum

Medieninhaber:
Stadtgemeinde
Bad Vöslau,
Bgm. Christian
Flammer

Hersteller:
Print Alliance HAV
Produktions GmbH

**Verlags- und
Herstellungsort:**
2540 Bad Vöslau

Chefredaktion:
Christoph Rella

Autorinnen u. Autoren:
Bgm. Christian Flammer,
Andrea Jenny, Joelle
Kußnow, Kerstin Preiß,
Andreas Kreiner (Lektorat),
Sabrina Hauer
(Fotoredaktion)

Änderungen und
Irrtümer vorbehalten.

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
des Stadtanzeigers ist
Mo., 10. November 2025.

Die Zeitung erscheint
monatlich rund um den
1. des Monats. Es wird
empfohlen, Termine um
den 1. eines Monats
bereits in der Ausgabe
des Vormonats anzu-
kündigen.

Veröffentlichungen

Sollten Sie dem „Stadt-
anzeiger“ Beiträge und
Fotos für eine Veröffent-
lichung übermitteln, be-
achten Sie bitte die Be-
stimmungen bezüglich
Datenschutz und Ur-
heberrecht. Es ist immer
die Einwilligung der ab-
gebildeten Personen für
eine Veröffentlichung
einzuholen und zu über-
mitteln und es muss das

kostenlose Copyright
(Name des Fotografen)
angegeben sein. Sollten
keine Unterlagen zur
Einwilligung oder zum
Copyright übermittelt
werden, so geht der
„Stadtanzeiger“ davon
aus, dass die Einwilligung
vorliegt, das Copyright
beim Übermittler liegt
und der Übermittler für
beide Angaben haftet.

Kontakt

Zusendungen für den
Stadtanzeiger bitte an:
**stadtanzeiger
@badvoeslau.at**

Für Bad Vöslau sind
ökologische und soziale
Nachhaltigkeit wichtige
Werte. Daher wird unse-
re Zeitung besonders
umweltfreundlich und
ressourcenschonend
produziert.



produziert gemäß Richtlinie Uz24
des Österreichischen Umweltzeichens,
Print Alliance HAV Produktions GmbH,
UW-Nr. 715



HELGA SCHRIMPF
DIPL. KRANKEN SCHWESTER

Alltags- begleitung mit Herz!

FÜR MEHR LEICHTIGKEIT IM LEBEN

*“Es sind die kleinen Dinge
im Alltag, die das Leben
groß machen.”*



+43 670 1990376
helga.schrimpf@gmail.com



„MindforSoul“-Eröffnung mit echten Begegnungen

Stefanie Stanic hat im Zuge
der „Tage der offenen Tür“ am
4. und 5. Oktober 2025 ihr
Studio „MoreforSoul“ in der
„Quelle zur Mitte“ (Breitegasse
12, 2540 Bad Vöslau) eröffnet.
Das Entspannungsangebot er-
streckt sich von Klangschalen-
massage, geführte Klangreisen
für Einzelpersonen oder Grup-
pen über Indian Head Balanc-
ing bis hin zu IL-DO Körper-
kerzenbehandlung.



Stefanie Stanics neue Praxis.

Unsere gemeinsame Zeit soll
für Sie ein Bewusst-Sein för-
dern. Dieses macht sichtbar,
was Sie und Ihre Seele im
Alltag tatsächlich brauchen.
Danke an alle, die vorbei-
gekommen sind, die Tage mit-
gestaltet und möglich gemacht
haben. Es waren Tage voller
echter Begegnungen, Lächeln,
inspirierender Gespräche und

Miteinander. Stefanie Stanic
ist dankbar, dass Sie als Mit-
wirkende Teil davon sein durf-
te und nimmt viele berührende
Eindrücke mit.

**Nähere Informationen und
Terminvereinbarung unter:**
0664/344 55 58
www.moreforsoul.at
www.quelle-zur-mitte.at

BAD VÖSLAU

MÄRCHENHAFTER ADVENT

IM VÖSLAUER
SCHLOSS &
SCHLOSSPARK

29. NOV BIS 21. DEZ

SA, SO & FTG

AB 14:00

Medieninhaber: Stadtgemeinde Bad Vöslau - Hersteller: wipant media GmbH
Verlagsort: 2540 Bad Vöslau - Herstellungsort: 2542 Kottingbrunn
Layout: Wald & Schweit - Änderungen vorbehalten



badvoeslau.at

DER
WIENERWALD
wipant

maerchenhafter-advent.at